

NEUFahrNER

ECHO

Ihre Ortszeitung für Neufahrn und die Ortsteile
Mintraching | Massenhausen | Giggerhausen
Fürholzen | Hetzenhausen

Monatlich an alle Haushalte
14. Jahrgang | 5. Ausgabe | 24. Mai 2022

Immer aktuell unter www.neufahrner-echo.de

„Bringt die Tanzfläche zum Glühen!“

Sechs Tanzgruppen aus fünf oberbayerischen Gymnasien beim Bezirksfinale



Beeindruckend und ausdrucksstark – die Neufahrner Gruppe

Der Namensgeber ihrer Schule durfte nicht fehlen beim Bezirksfinale Tanz 2022, das heuer vom OMG ausgerichtet wurde. Und deshalb brachten die Neufahrner Mädels auch Oskar Maria

Graf in die Käthe-Winkelmann-Halle mit, wenn auch nur als Pappfigur. Sechs Tanzgruppen aus fünf oberbayerischen Gymnasien hatten sich angemeldet, um nach einer langen Trainingspause, bedingt durch die

Corona-Pandemie, am 10. Mai endlich wieder zeigen zu dürfen, was sie können.

Der Wettbewerb ging über zwei Runden, in denen die Schülerinnen der Gymnasien

Kirchseeon, Schrobenhausen, des Dom-Gymnasiums Freising, des Rottmayr-Gymnasiums Laufen und des OMG in zwei Altersklassen antraten. Jede Gruppe stellte sich vor ihrem Auftritt selbst vor, alle wurden



Sechs Tanzgruppen aus fünf oberbayerischen Gymnasien – und mittendrin Oskar Maria Graf, der die Tänzerinnen aus Neufahrn begleitet

mit ohrenbetäubendem Beifall begrüßt und wieder verabschiedet.

Die OMG-Mannschaft – 18 Schülerinnen aus den Klassen 9 bis Q12 – tanzten zu Sam Ryders Musiktitel „Tiny Riot“. „Kleiner Aufstand“ – das war auch das Motto der Neufahrnerinnen: „Nach langer Zeit der Einschränkungen und Entbehrungen wollen wir endlich wieder ins Rampenlicht treten, nicht mehr leise sein und stillstehen, sondern uns wieder frei bewegen und unsere Leidenschaft, das Tanzen, ausleben.“ Alle Vorführungen waren spektakulär und ausdrucksstark, temperamentvoll und punkt-

genau zur Musik. Artistische Sprünge, Hebefiguren und beeindruckende Choreografien motivierten das Publikum, das an diesem Tag vor allem aus Teilnehmerinnen bestand, vielfach zu neidlosem Zwischenbeifall. Die Tänzerinnen waren hochkonzentriert und ernsthaft bei der Sache, doch wenn sich bei den spektakulären Abschlussfiguren die Mienen entspannten, war am Ende die Freude unübersehbar.

Spannend wurde es dann am Nachmittag, denn nach der zweiten Runde wurden die Siegerinnen bekanntgegeben. Ehe es jedoch soweit war, durften die Mädchen bei einem

gemeinsamen Tanz aller Gruppen noch einmal ihrer Lust und Freude am Tanzen freien Lauf lassen.

Siegerinnen in der Altersklasse 2 wurden die Schülerinnen des Gymnasiums Schrobenhausen. Die Altersklasse 1 entschieden die Tänzerinnen des Gymnasiums Kirchseon für sich. Die beiden Gruppen dürfen am 31. Mai zum Landesfinale nach Kelheim fahren. Die Bewertung war nicht einfach, „da ging es um Nuancen“, wie eine der Kampfrichterinnen meinte. Die Neufahrner Schülerinnen landeten auf Platz 2, und auch wenn während der ganzen Veranstaltung von Konkurrenzkampf keine Spur zu entdecken war, so waren sie doch,

„ein klitzeklein wenig enttäuscht“, wie ihre Lehrerin Gül Altner verriet. Am Ende überwog aber dann doch die Freude am Tanzen. „Wir haben unser Bestes gegeben“, sagt Gül Altner, „es hat alles so geklappt, wie wir es trainiert haben und deshalb sind wir in erster Linie stolz auf uns, dass wir es trotz Krankheitsfällen geschafft haben, so erfolgreich zu sein.“ Und so war es nach dem kurzen Augenblick der Enttäuschung auch keine Frage mehr, dass den beiden Siegermannschaften, die zum Abschluss noch einmal tanzen durften, mit tosendem Beifall gratuliert wurde. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Wir bleiben Ihnen erhalten!

Neue Inhaberin ab 1. Juli 2022

Weiterhin für Sie da



Magdalena Winkler



Augenoptikerin
Liane Paßler



Augenoptikermeisterin
Cornelia Schöttl



Mit Termin
auch für
Sie da

Augenoptikermeister
Gerd Feierfeil

Verstärkung gesucht!
Augenoptiker (w/m/d)

**OPTIK
FEIERFEIL**

Bahnhofstraße 8
85375 Neufahrn
Tel. 08165 / 65 40 5

www.optikfeierfeil.de

**schreinerei
radlmeier**

planung
innenausbau
küchen
wintergarten
altbausanierung
türen & fenster

KOMPLETTE KOMPETENZ

freisingerstraße 10
85375 massenhäusen
tel: 0 81 65-82 09
fax: 0 81 65-8 01 62
mail: mail@radlmeier.de
www.radlmeier.de

FÜR ZUFRIEDENE KUNDEN!



Metzgerwirt : Die Zukunft der Traditionsgaststätte Metzgerwirt ist gesichert, dank der Übernahme durch die Genossenschaft Dorfwirtschaft Giggerhausen eG

Neuanfang für Giggerhauser Metzgerwirt Genossenschaft Dorfwirtschaft ist Eigentümerin – Pachtvertrag steht

Eine freudige Nachricht machte in der Osterwoche in Giggerhausen die Runde: Nach dem bereits im März unterzeichneten Kaufvertrag mit Wirtin Elisabeth Kratzer ist die Genossenschaft Dorfwirtschaft Giggerhausen eG nun auch wirtschaftlich Eigentümerin des Traditionsgasthauses Metzgerwirt, „mit Wirksamwerden am 15. April“, wie es im Anschreiben an die Genossenschaftler wörtlich heißt.

Für Vorstand und Aufsichtsrat war die jüngste Vergangenheit, nach erfolgreicher Gründung der Genossenschaft am 4. November 2021 und ausgestattet mit einem durch Genossenschaftsanteile eingeworbenen Startkapital von rund einer Million Euro, geprägt durch sehr arbeitsaufwändige Detailarbeit. Da ging es bezüglich des Kaufes um diverse Verträge und zu klärende Sachverhalte, etwa zu Bankgeschäften, zu Steuer- und Versicherungsfragen und zu Genehmigungen, um Absprachen mit der Gemeinde und weiteren Ämtern und Behörden, ... All diese notwendigen und komplexen Formalitäten brauchen ihre Zeit, beziehungsweise unterliegen zeitlichen Abläufen, „die nicht in unserer Hand lagen“, so der Genossenschaftsvorstand.

Seit kurzem ist auch der Pacht-

vertrag mit den beiden zukünftigen Wirten Markus Winnefeld und Daniel Zull unterzeichnet. Diese haben eigens für die Übernahme des Metzgerwirts eine Gesellschaft mit dem viel versprechenden Namen Wolpertinger GmbH gegründet. Das Wirte-Duo verfügt über eine beachtliche fachliche Qualifikation und langjährige Erfahrung im Gastronomie- und Hotellerie-Gewerbe.

Rechte und Pflichten von Genossenschaft und Pächtern seien „beidseitig beständig geregelt, so dass Kultur- und Vereinsleben fortgeführt werden können“, heißt es dazu in der schriftlichen Verlautbarung. Nun will man gemeinsam in einer zirka vier- bis sechswöchigen Übergangszeit noch einige abgesprochene Veränderungen vornehmen, wie beispielsweise bauliche Modernisierungen unter anderem am Wintergarten. Für die neuen Wirte gilt es zudem, mit ihrem Team die Arbeitsabläufe abzustimmen, bis der Betrieb richtig durchstarten kann. Pächter, Genossenschaft und Dorfgemeinschaft sind hoch motiviert, die Ideen und Konzepte für den Metzgerwirt mit den Interessen und Bedürfnissen der Vereine und Wirtshausgäste in Einklang zu bringen. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Fordern Sie uns!

Münchenerstraße 27b
85375 Neufahrn

Tel: 08165 939 775

info@maler-hako.de

www.maler-hako.de

Malerbetrieb

HAKO

Familienbetrieb
seit 1988!

Wir sind
24h
für Sie
persönlich
da!

Abfluss-Service

WITZMANN

- Rohr-, Kanal, Dachrinnenreinigung
- Hebeanlagenreinigung
- TV-Kanal-Untersuchung
- Wurzelentfernung
- Tag + Nacht

0 81 65/59 71

DIE NEUE MODELLE SIND EINGETROFFEN!

SCHREIBWAREN

GLÜCK

LOTTO-TOTO

Bahnhofstr. 31

• 85375 Neufahrn

Tel.: 08165 / 3218

• Fax: - / 64387

E-Mail: glueck.lotto@online.de
www.schreibwaren-glueck.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9:00 - 18:30 | Sa.: 9:00 - 13:00



Ehrungen (v.li.): KBM Reinhold Jasch, Bürgermeister Franz Heilmeier, Markus Funke, 1.Kdt. Reinhold Kratzl, Christoph Funke, Herbert Eckl, Stefan Wiedemann, Franz Steinberger, Rudolf Lengl, Reinhold Lengl, Johann Aigner, Johann Hepting, Franz Landsberger, Sven Willecke, 2.Kdt. Christian Eschlwech, Josef Eicher, Jörg Büscher, Johann Eckl, Jacqueline Wagner, 1. Vorstand Roman Petersen

Die FF Neufahrn – mehr als 6.000 Stunden im freiwilligen Einsatz Eintrittsalter auf zwölf Jahren heruntergesetzt

Endlich konnte wieder eine Jahreshauptversammlung bei der FF Neufahrn stattfinden, nach der langen Versammlungspause stand allerdings ein ziemlich umfangreiches Programm auf der Tagesordnung.

Informationen aus dem Jahresbericht von Vorstandschaft, Kommandant und Jugendwart: Am 31.12.2021 hatte die FF insgesamt 132 Mitglieder, davon 81 in der aktiven Mannschaft, 10 bei der Jugend, 31 passive und 7 Ehrenmitglieder. Bei 211 Einsätzen wurden insgesamt 3.463 Stunden geleistet. Die meisten Einsätze, nämlich 89, betrafen technische

Hilfeleistungen, gefolgt von 24 Einsätzen bei Unwettern und 20 Alarmen durch Brandmeldeanlagen. 18-mal musste die FW bei Rauchentwicklung ausrücken und 16-mal bei Bränden, zehnmal musste eine Ölspur beseitigt werden.

2021 wurden unterschiedliche Übungen/Ausbildungen und Lehrgänge durchgeführt, darunter Belastungsübungen für Atemschutzgeräteträger, Maschinisten-Ausbildung Löschfahrzeuge, Maschinisten-Ausbildung Drehleiter, THL Übungen, Leistungsabzeichen, Gerätekunde.

Lehrgänge innerhalb der Feuerwehr oder bei der Kreisaus-

bildungsstelle Zolling wurden besucht für Atemschutzgeräteträger, Absturzsicherung, Maschinist für Löschfahrzeuge, Fahrsicherheitstraining, MTA-Basismodul, Erste-Hilfe-Kurs, Praxisseminar Brandbekämpfung und Notfallrettung im Atemschutzeinsatz.

Die freiwillig geleisteten Stunden durch Einsätze, Übungen und Ausbildung, Jugendarbeit, Vereins- und Öffentlichkeitsarbeit ergaben insgesamt 6.338 Stunden.

Der Jugendwart berichtete, dass probeweise und in Absprache mit der Vorstandschaft das Eintrittsalter der Jugendfeuerwehr von vierzehn auf zwölf

Jahre heruntergesetzt wurde, um wieder mehr Mitglieder zu gewinnen. Der Probedurchlauf hierfür soll zwei Jahre betragen, danach wird entschieden, ob dies dauerhaft bleiben soll. Trotz Corona wurden im Jahr 2020 mit den Jugendlichen 21 Übungen durchgeführt. Acht davon fanden online statt, so dass die Ausbildung trotz Corona das ganze Jahr über weiterlaufen konnte.

Im August 2021 kam eine Gruppe des Sommerferienprogramms des JUZ zu Besuch und dafür hatte die Jugendfeuerwehr wieder einen Nachmittag voller feuerwehrtechnischer und spaßiger Aufgaben vorbereitet.

Beförderungen (v.li.): Michael Dirrigl, Franz Eckl, Karl Weber, Sven Willecke, Maximilian Wernthaler, Florian Bauer, Lisa Dürr, 1.Kdt. Reinhold Kratzl, 2.Kdt. Christian Eschlwech, Robert Wernthaler, 1. Vorstand Roman Petersen, 1. Bgm. Franz Heilmeier, KBM Reinhold Jasch. Nicht im Bild: Manuela Forster, Stefan Kerber, Mathias Kratzl, Malte Minnerup, Christian Maier, Jens-Peter Lentrodt



Zahlreiche Beförderungen standen an. Zum Hauptfeuerwehrmann/Hauptfeuerwehrfrau wurden befördert: Lisa Dürr, Manuela Forster, Franz Eckl, Stefan Kerber, Mathias Kratzl, Malte Minnerup, Karl Weber und Maximilian Wernthaler. Löschmeister wurden Roman Petersen, Florian Bauer, Christian Maier und Jens-Peter Lentrodt. Zum Oberlöschmeister wurden ernannt Sven Willecke und Robert Wernthaler, zum Hauptlöschmeister wurden befördert Christian Eschlwech und Michael Dirrigl.

Nicht fehlen durfte die Ehrung langjähriger Mitglieder:

Für 15 Jahre aktive Dienstzeit wurden ausgezeichnet Stephan Gold, Manuel Haltenberger, Christian Schmid, Jacqueline Wagner und Jerome Wagner. Auf 20 Jahre aktive Dienstzeit kann Florian Wimmer zurückblicken. Die Ehrung für 25 Jahre aktive Dienstzeit gab es für Christian Eschlwech, Christoph Funke, Jörg Büscher und Otto Steinberger. Markus Funke, Sven Willecke, Stefan Pflügler und Stefan

Jungmeier sind seit 30 Jahren aktiv im Dienst, Max Kiening und Franz Steinberger seit 35 Jahren.

40 Jahre aktive Dienstzeit können aufweisen Dieter Brunhuber, Johann Eckl und Sepp Eicher und für 45 Jahre aktiven Dienst wurden geehrt Hans Aigner, Herbert Eckl, Rudi Lengl und Reinhold Lengl.

Nach all den vielen trockenen Fakten und Zahlen gab es zum Abschluss ein gemütliches gemeinsames Abendessen für alle Teilnehmer. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.
Fotos: NE

EHRUNGEN:

15 Jahre aktive Dienstzeit

Stephan Gold
Manuel Haltenberger
Christian Schmid
Jacqueline Wagner
Jerome Wagner

20 Jahre aktive Dienstzeit

Florian Wimmer

20 Jahre aktive Dienstzeit

Christian Eschlwech
Christoph Funke
Jörg Büscher
Otto Steinberger

30 Jahre aktive Dienstzeit

Markus Funke
Sven Willecke
Stefan Pflügler
Stefan Jungmeier

35 Jahre aktive Dienstzeit

Max Kiening
Franz Steinberger

40 Jahre aktive Dienstzeit

Dieter Brunhuber
Johann Eckl
Sepp Eicher

45 Jahre aktive Dienstzeit

Hans Aigner
Herbert Eckl
Rudi Lengl
Reinhold Lengl

BEFÖRDERUNGEN:

Hauptfeuerwehrmann/ Hauptfeuerwehrfrau:

Lisa Dürr
Manuela Forster
Franz Eckl
Stefan Kerber
Mathias Kratzl
Malte Minnerup
Karl Weber
Maximilian Wernthaler

Löschmeister:

Roman Petersen
Florian Bauer
Christian Maier
Jens-Peter Lentrodt

Oberlöschmeister:

Sven Willecke
Robert Wernthaler

Hauptlöschmeister:

Christian Eschlwech
Michael Dirrigl



Festanstellung statt Job!

Für unser eingeführtes Fachgeschäft für Raumausstattung, Stoffe & Kurzwaren suchen wir

Verkäufer/in (m/w/d)

für unsere Abteilung Stoffe - Kurzwaren - Schneiderzubehör

Sie haben Branchen- bzw. Warenkenntnisse, gute Umgangsformen und Freude am Kundenkontakt; Berufserfahrung wäre wünschenswert. Sie sind teamfähig, kommunikativ, beratungsstark und arbeiten gerne und aktiv im Verkauf. Es erwartet Sie eine Dauerstellung in einem kleinen, engagierten Team, umfassende Kundenberatung und die Option, die Abteilung weitestgehend selbstständig zu führen.

Raumausstatter/in (m/w/d)

Sie haben Branchenkenntnisse oder entsprechende Berufserfahrung, ein sicheres Auftreten mit Gespür für Kundenbedürfnisse und das erforderliche Maß an Kreativität. Ausgeprägte Kunden- und Serviceorientierung, Teamfähigkeit und Belastbarkeit zeichnen Sie aus.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an Herrn R. Gres, email: stoff-haus@t-online.de

**Stoff-Haus Waldtrudering eK · 81827 München - Waldtrudering
Wasserburger Landstr. 203 (Ecke Häherweg) · Tel. 089/4306407**

VOLVO

Für die Volvo Group Trucks Service GmbH suchen wir Verstärkung für den Betrieb **Aschheim** als

Sachbearbeiter Werkstattadministration / Kundenannahme (m/w/d)

Mitarbeitender Werkstattmeister - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)

Kfz-Mechatroniker - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)

Auszubildender zum Kfz-Mechatroniker - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- Eine marktgerechte Vergütung und 30 Tage Urlaub
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie vermögenswirksame Leistungen
- Ein angenehmes Arbeitsumfeld mit spürbarer Prägung durch die schwedische Firmenkultur
- Eine starke Premiummarke mit spannenden, innovativen Produkten
- Flache Hierarchien und Zusammenarbeit auf Augenhöhe
- Gute Weiterbildungsmöglichkeiten in unserer Volvo Trucks Academy



Gemeinsam können wir die Welt bewegen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an juergen.glasner@volvo.com.

Für Fragen zur Position steht Ihnen Herr Jürgen Glasner (HR Business Partner | Tel.: +49 89 800 74 405) gerne zur Verfügung.

SCAN ME





Frühlingsfest mit Blasmusik und ein bisschen Fasching

Endlich wird auf dem Marktplatz wieder gefeiert

Endlich war es wieder möglich, gemeinsam auf dem Marktplatz zu feiern! Der Blick zum Himmel versprach zwar nichts Gutes, aber das hielt viele Neufahrnerinnen und Neufahrner nicht davon ab, am Sonntag nach Ostern einen gemütlichen Frühlingsfest-Bummel zu unternehmen.

Bei einem unterhaltsamen Programm konnte jede und jeder etwas für sich finden: Die Schlange beim Bungee-Jumping war lang, einmal die Schwerkraft zu überwinden und mal kurz in den (siebten) Himmel zu fliegen war offensichtlich sehr verlockend. Urlaubslektüre zu günstigen Preisen gab es beim Bücherflohmarkt in der Bücherei, wo kistenweise Lesestoff bereitlag.

Hunger und Durst brauchte keiner zu leiden, aber die Entscheidung war gar nicht so einfach. Man konnte sich gemütlich beim Käseschlemmer zu einer deftigen Brotzeit an den Tisch setzen oder im Gehen eine Steaksemmel vom Marktplatztreff genießen, die Jugend

der Feuerwehr Neufahrn heizte den Gästen mit feurigen Grillwürsten ein, und heiß begehrt waren die Kartoffelspiralen vom Pflügerhof.

Für Stimmung sorgten die Mitglieder der „Schotterblösn“, einer „kleinen aber feinen Gruppe von Musikern, die sich nicht nur der bayerisch-böhmischen Blasmusik, sondern auch moderner Literatur verschrieben haben“, wie sie von sich selber sagen. Almgefühle weckten anschließend die „Blumentopf-Alphorn-Bläser“ Norbert Langwieser, Bastian Urbansky und Philipp Eschlwech, die mittlerweile weit über die Grenzen Neufahrns hinaus bekannt geworden sind.

Fasching im April: Auftritt der Heidechia beim Frühlingsfest



Da die Faschingssaison nicht nur heuer weitgehend ausgefallen und deshalb auch am Faschingsdienstag kein buntes Treiben am Marktplatz möglich gewesen war, hatten die Organisatorinnen kurzerhand die Tanzgruppe der Heidechia für das Frühlingsfest eingeladen. Die Freude an ihrem Auftritt war den jungen Tänzerinnen und Tänzern anzusehen und sie begeisterten das Publikum mit fantasievollen Kostümen und strahlendem Lächeln, mit temperamentvollen Tänzen und artistischen Hebefiguren. Auch das Wetter hielt sich (fast) an den Programmplan, trotz dunkler Wolken blieb es solange trocken, bis die Heidechia ihren Auftritt beendet hatte und erst

dann fielen die ersten Regentropfen.

Wer an diesem Nachmittag einkaufen wollte, hatte viele Möglichkeiten. Hübsche Kleinigkeiten gab es an den Ständen mit Kunstgewerbe und zahlreiche umliegende Einzelhandelsgeschäfte hatten an diesem Nachmittag geöffnet, da der Gemeinderat die Verbindung des Frühlingsfests mit einem verkaufsoffenen Sonntag genehmigt hatte.

Je weiter der Nachmittag fortschritt, desto voller wurde es. Endlich durfte sich der Neufahrner Marktplatz wieder als lebendiger Mittelpunkt des Ortes zeigen und die vielen Besucherinnen und Besucher waren begeistert. Hoherfreut waren auch Silke Rößler und Kulturreferent Christa Kürzinger, die gemeinsam mit Hans-Peter Pohl (FC Neufahrn) und Gabriele Ostertag-Hill (Gemeinde) das Frühlingsfest organisiert hatten: „Das war einfach super! ■“

Für Sie berichtete Maria Schultz.



Der Altenclub Neufahrn besucht die Partnergemeinde Gardolo

Der Altenclub zu Besuch in Gardolo

Besichtigungen und schöne Stunden mit den italienischen Freunden

Vom 26. bis 28. April unternahm der Altenclub Neufahrn endlich wieder einen Ausflug. Für drei Tage ging es in den sonnigen Süden, wo in der Partnergemeinde Gardolo ein umfangreiches Programm auf die Gäste aus Deutschland wartete.

Bereits früh am Dienstagmorgen ging es mit dem Bus in Richtung Italien. Nach der Ankunft in Trient im Hotel „Everest“ wurden erstmal die Zimmer belegt und nach einer kurzen Ruhepause ging es

weiter ins „MUSE“, das neue Wissenschaftliche Museum. Auf den anschließenden Apéro am Vereinssitz des Circolo Pensionali ed Anziani in Gardolo folgte am Abend dann ein gemeinsames Essen mit den Freunden aus der italienischen Partnergemeinde.

Am Mittwoch brachte der Bus die Neufahrnerinnen und Neufahrner nach Molina di Ledro, wo das Pfahlbau-Museum besucht wurde. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung und abends traf man sich dann mit den italienischen Senioren er-

neut zum Abendessen und gemütlichen Beisammensein.

Auch am Donnerstag gab es noch interessante Besichtigungen, so konnte man entweder den Keller des Landwirtschaftsinstitutes oder die Cantina di Mezzocorona besichtigen (was in diesem Fall nichts mit dem Virus zu tun hatte, sondern eine Weinkellerei war). Nach dem gemeinsamen Mittagessen mit den Mitgliedern des Seniorenclubs Gardolo schlug leider schon wieder die Abschiedsstunde und um 15 Uhr startete der Bus mit Ziel Neufahrn.

Den 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gefiel die Reise sehr gut und sie waren von den Ausflügen begeistert. Alles war bestens organisiert, zum Essen und Trinken gab es mehr als genug und die italienischen Freunde waren wie immer sehr gastfreundlich. Nun freuen sich alle auf ein Wiedersehen im April 2023, denn dann werden die Senioren aus Gardolo zum Gegenbesuch in Neufahrn erwartet. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.
Foto: NE



Friedhelm Kassner
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel.: 08165/9 83 14 · Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de



UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Beton-sanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Spitzweg-Apotheke
Apotheker Michael Lindt



**Einfach vorfahren und
sich bequem im Auto
bedienen lassen!**

Echinger Str. 13 · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/44 29 · Telefax 08165/44 00



Gurki, Lilli, Roger Palletti, Bonbon und Mick voll in Aktion

Lachen tut gut

Die KlinikClowns im Seniorenzentrum Neufahrn

Als Lilli, Gurki, Mick, Bonbon und Roger Palletti einzogen, mit Musik, winkend, lachend und manchmal über ihre eigenen Füße stolpernd, stahl sich ein Lächeln in viele Gesichter: die KlinikClowns waren da!

Das Wetter war bestens und viele Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige saßen bereits erwartungsvoll im Garten des Seniorenzentrums Pichlmayr. Da aber vor allem die Plätze im Schatten begehrt waren, bedeutete dies, dass sich das Publikum weitläufig verteilt hatte. Kein Problem für die Clowns! Dank jahrelanger Erfahrung wissen die fünf, wie man es schafft, die Menschen in Seniorenheimen zu erfreuen und zu erheitern, egal wie die Bedingungen sind. Alles ging ganz gemächlich vor sich, ohne Hektik, mit vielen Wiederholungen. Mit kleinen Jonglierkunststücken und lustigen Szenen verzauberten die Clowns die Gäste und schafften es, dass sich trotz der relativ weit auseinanderstehenden Stühle alle angesprochen und einbezogen fühlen konnten. Als Clownin Gurki das altbekannte Lied von den Capriffschern anstimmte und sich auf

ihrem Akkordeon begleitete, dauerte es nicht lange und viele sangen begeistert mit. Und da in diesem Lied viel von der Liebe die Rede ist, verteilten die Clowns rote Luftballonherzen an die Damen und Herren und erhielten dafür zum Dank ein strahlendes Lächeln.

„Wir versuchen, mit möglichst vielen in direkten Kontakt zu kommen“, sagt Clownin Lilli. Schaut man ihr und den anderen vier Clowns zu, dann spürt man, dass sie dies aus ehrlichem Interesse an den Menschen heraus tun.

„KlinikClowns e.V.“ ist ein Verein, der vor allem durch Spenden finanziert wird, insbesondere durch den „Adventskalender“ der Süddeutschen Zeitung. Normalerweise sind die professionellen Clowns als Duo unterwegs, sie spielen in Krankenhäusern für Kinder und Erwachsene, in Pflegeeinrichtungen für Senioren und für Menschen mit Behinderung, in Palliativstationen und Hospizen. Dort gehen sie dann auch direkt in die Zimmer. Aufgrund der Corona-Pandemie hat sich jedoch vieles verändert und derzeit treten sie, wenn möglich, vorwiegend in den Gärten

vor einem größeren Publikum auf. Für diese Auftritte haben sie sich die „Große Clownparade“ ausgedacht, da sie als größere Gruppe dann besser gehört und gesehen werden können. „Die Parade ist zwar einstudiert, aber sie läuft mit viel Improvisation ab“, verrät Roger Palletti, „weil die räumlichen Bedingungen und vor allem die Reaktionen der Gäste immer anders sind.“

Doch zurück zu Lilli, Gurki, Mick, Bonbon und Roger Palletti. Nach ihrer fröhlichen Vorstellung verabschiedeten sie sich vom Neufahrner Seniorenzentrum mit einem Abschiedslied, das jeder kennt: „Muss ich denn zum Städtle hinaus...“ Das Publikum winkte noch lange und wunderbarerweise hatte das Lied an diesem Tag so viele (gleichlautende) Strophen, dass man es immer noch hören konnte, selbst als die Clowns schon längst nicht mehr zu sehen waren. Die Klinikclowns Roger Palletti und Mick sorgen für gute Laune! ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

75 Jahre VdK-Ortsjahreshauptversammlung

Am 30. April fand im Vereinsheim des FC die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbands Neufahrn statt. Als Gast konnte Vorstand Markus Tribanek die Kreisvorsitzende Gabriele Woelk begrüßen.

In seinem Bericht ging der 1. Vorsitzende kurz auf die Geschichte des VdK ein, der im vergangenen Dezember sein 75-jähriges Jubiläum feiern konnte. Im Gründungsjahr 1946 standen Beratung und Betreuung der Kriegsbeschädigten und der Witwen und Waisen im Mittelpunkt der Aufgaben des VdK. Heute gehen die Tätigkeiten weitgehend darüber hinaus und der VdK Deutschland e. V. ist mit zwei Millionen Mitgliedern der größte Sozialverband Deutschlands.

Auch der Ortsverband Neufahrn konnte am 26. April seinen 75. Geburtstag feiern und kann heute auf die stattliche Zahl von 686 Mitgliedern verweisen.

Aufgrund der Kriegssituation in Europa hat der VdK-Landesverband Bayern entschieden, alle Jubiläumsfeierlichkeiten in das nächste Jahr zu verschieben, auch auf Orts-, Kreisverbands- und Bezirksebene werden keine 75-Jahr-Feiern stattfinden. Damit soll ein klares Zeichen der Solidarität und des Mitgefühls mit den Kriegsoptionen, Vertriebenen und Geflüchteten des Kriegs in der Ukraine gesetzt werden.

Vielleicht sind viele der Meinung, dass der VdK ein Verband von älteren Menschen ist. Die Altersstruktur zeigt jedoch, dass eine große Gruppe der Mitglieder

tsverband Neufahrn ng am 30. April

zu den U50 gehört. Darum möchte der Ortsverband Neufahrn in Zukunft verstärkt auch auf die Belange jüngerer Mitglieder eingehen und bittet um Vorschläge und Informationen zu Themen und Veranstaltungen, an denen auch die jüngeren Mitglieder interessiert wären.

„Veranstaltungen, Informationsabende, Feste – es stellt sich immer die Frage“, so der 1. Vorstand, „wer plant, wer organisiert, wer hat Zeit für die Vorbereitung, wer macht die Arbeit?“

Der Ortsverband wünscht sich Leute, die sich ehren-

amtlich mit Spaß und Freude engagieren möchten. „Jeder ist bei uns im Team willkommen“, sagt Vorstand Markus Tribanek.

Bei der anschließenden Wahl wurden folgende Vorstandsmitglieder gewählt:

1. Vorstand: Markus Tribanek,
2. Vorstand/Stellvertreterin: Silke Rößler, Schriftführer: Reinhard Landsberger, Kassier: Winfried Tribanek, Frauenbeauftragte: Marion Flieger, Integrationsbeauftragter: Hayrettin Yagiz, Beisitzer: Ursula Bannert-Debeljak, Fritz Nischwitz, Anton Maier. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz. Foto: NE

Der neue Vorstand des VdK Ortsvereins Neufahrn:

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| 1. Vorstand: | Markus Tribanek |
| 2. Vorstand/Stellvertreterin: | Silke Rößler |
| Schriftführer: | Reinhard Landsberger |
| Kassier: | Winfried Tribanek |
| Frauenbeauftragte: | Marion Flieger |
| Integrationsbeauftragter: | Hayrettin Yagiz |
| Beisitzer: | Ursula Bannert-Debeljak |
| | Fritz Nischwitz |
| | Anton Maier |

(v.li.) Der neue Vorstand des VdK-Ortsvereins Neufahrn: Hayrettin Yagiz, Winfried Tribanek, Ursula Bannert-Debeljak, Reinhard Landsberger, Marion Flieger, Fritz Nischwitz, Silke Rößler, Markus Tribanek und Kreisvorsitzende Gabriele Woelk






HILDA SZALISZNYO
WWW.BUCHHALTUNGSBURO-ECHOING.DE
TEL.: 0160 5680874



Lohn- und Buchhaltungsbüro



www.neufahrner-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

Wir liefern

HEIZÖL

Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1

Wir liefern Heizöl und Dieselkraftstoff! **Tel. 0811 3646**

vrbank-ihn.de
☎ 089 96095-0
✉ info@vrbank-ihn.de



Die ganze Welt entdecken - online und offline.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.






Sie suchen finanzielle Freiheit und Sicherheit im Alltag? Dann ist unsere Goldene Kreditkarte perfekt für Sie. Bezahlen Sie weltweit bargeldlos und genießen Sie zusätzliche Sicherheit dank der umfassenden Versicherungsleistungen - egal ob online, offline, Zuhause oder auf Reisen.

VR-Bank Ismaning
Hallbergmoos Neufahrn eG





„Endlich wieder gemeinsam“

Chorgemeinschaft Massenhausen – Giggerhausen

Wie alle Kulturschaffenden konnte auch die Chorgemeinschaft Massenhausen – Giggerhausen coronabedingt nicht in der großen Besetzung singen. Stattdessen versammelte Kirchenmusiker Max Nockmann in den vergangenen 2 Jahren seine Sängerinnen und Sänger regelmäßig in kleinen Ensembles um sich und schaffte es so, dass alle „bei der Stange blieben“ und sich durch das regelmäßige und

intensive Proben sogar in ihren individuellen Fähigkeiten steigern konnten.

Dies möchte der Chor in einem Konzert anlässlich des Patroziniums in der Pfarrkirche Massenhausen am **3. Juli 2022 um 19 Uhr** unter Beweis stellen. Zum Abschluss des jährlichen Pfarrfestes wird der Chor unterstützt durch ein Streicherensemble verschiedene Marienkompositionen erklingen lassen. Darunter sind

ein Salve Regina des barocken Komponisten Johann V. Rathgeber, aber auch bekannte Stücke wie der Choral „Jesus bleibet meine Freude“ aus der Kantate zum Fest Mariä Heimsuchung von Johann Sebastian Bach (BWV 147) und das berühmte „Ave Verum Corpus“ von W. A. Mozart.

Zu diesem ca. 45-minütigen Kunstgenuss sind alle Interessierten herzlich eingeladen
Der Eintritt ist frei, es wird je-

doch bei Gefallen um eine kleine Spende für die Kirchenmusik gebeten. Sitzgelegenheiten sind in der barocken Kirche Mariä Heimsuchung vorhanden, bei Bedarf werden auch außerhalb Bänke aufgestellt.

Dirigent, Chor und Streicherensemble würden sich sehr freuen, wenn sie so ihr Patrozinium gemeinsam ausklingen lassen könnten. ■

Artikel und Foto: NE

Mit Herz & Handwerk

MEISTER DER ELEMENTE

Bringen Sie die Zukunft ins Spiel.
Jetzt Ihre Förderung sichern.

BOCK

Bad | Heizung | Elektro

ELEMENTAR FÜR HAUSTECHNIK
UND BADGESTALTUNG

Alfred Bock GmbH Bahnhofstr. 26 85375 Neufahrn T: 0 8165 64 79 0

www.ich-hab-bock.de

AKTUELLE BERICHTE

und weitere Fotos
finden Sie auch unter



www.
neufahrner-echo.de

Find us on facebook!

TERMINE | VERANSTALTUNGEN

24.5. – Dienstag

**Jahreshauptversammlung
der Freien Wähler Neufahrn**
19.30 Uhr | Gasthof Maisberger

26.5. – Donnerstag

Fischerfest zum Vatertag
ab 10 Uhr | Fischzucht Moosmühle

Mieterberatung

Mieterverein Neufahrn-Eching
17-19 Uhr | Grünecker Str. 2c, Neufahrn, nur nach Anm.

27.5. – Freitag

SV Kleeblatt: Vereinsabend
Jugend ab 18:00 Uhr, Erwachsene und Aufлагeschützten ab 20:00 Uhr | Gasthof Maisberger

3.6. – Freitag

SV Kleeblatt: Freies Training
Erwachsene und Aufлагeschützten
19:30 Uhr | Gasthof Maisberger

9.6. – Donnerstag

Mieterberatung
Mieterverein Neufahrn-Eching
17-19 Uhr | Grünecker Str. 2c, Neufahrn, nur nach Anm.

10.6. – Freitag

SV Kleeblatt: Freies Training
Erwachsene und Aufлагeschützten
19:30 Uhr | Gasthof Maisberger

11.6. – Samstag

Fischerfreunde Neufahrn:
Fischverkauf am Volksfestplatz
Steckerlfischverkauf (Forellen, Lachsforellen und Makrelen) Brezn und Semmel, ohne Vorbestellung
10 bis 18 Uhr

Open Air beim FC Neufahrn mit den Bands bootjack und right on q
19 Uhr | FC Neufahrn
Eintritt: 10€

12.6. – Sonntag

Fischerfreunde Neufahrn
Fischverkauf am Volksfestplatz
Steckerlfischverkauf (Forellen, Lachsforellen und Makrelen) Brezn und Semmel, ohne Vorbestellung
10 - 16 Uhr

17.6. – Freitag

SV Kleeblatt: Freies Training
Erwachsene und Aufлагeschützten
19:30 Uhr | Gasthof Maisberger

21.6. – Dienstag

Freie Wähler Neu(er)fahnr: Infoveranstaltung: Kommunalpolitik & mehr
19.30 Uhr | Gasthof Maisberger

24.6. – Freitag

SV Kleeblatt: Freies Training
Erwachsene und Aufлагeschützten
19:30 Uhr | Gasthof Maisberger

Aktionsgemeinschaft der Neufahrner Verein – Flohmarkt

So., 29.5., 12.+26.6. | 9-15 Uhr | Volksfestplatz am Galgenbachweg
Einlass und Aufbau ab 8 Uhr möglich
Anm. bei Josef Adler, Tel. 0174-4058793 (keine Standreservierung)
Der Verkauf von Neuware ist nicht zugelassen

Altenclub Neufahrn

Der Altencclub trifft sich immer mittwochs um 13.30 Uhr (3G!).
01.06.22 Treffen der Senioren bei Kaffee und Kuchen im Franziskussaal
08.06.22 Sitzgymnastik im Franziskussaal
15.06.22 Spielenachmittag im Franziskussaal
22.06.22 Spielenachmittag im Franziskussaal
29.06.22 Ausflug - Ziel und Urzeit wird rechtzeitig bekanntgegeben

Treffen der MS-Gruppe Neufahrn

Di., 14.6. | 18 Uhr | Gasthof Maisberger
Die Neufahrner MS-Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat. Was wir machen: gemütlich abendessen, ratschen und die Zeit vergessen.
Haben wir dein Interesse geweckt? Komm einfach vorbei oder melde dich unter 0173-87 00 902 (Josef Schwarzwälder).

Offenes Trauer-Café für Verwaiste Eltern

Am Freitag, den 10.6. findet von 14 -16 Uhr im Kath. Pfarramt, Eingang Franziskuspfad, ein Gesprächskreis für Eltern statt, die ihr Kind verloren haben. Für leckeren Kuchen und Kaffee ist gesorgt. Das Angebot ist kostenfrei und überkonfessionell. Das Treffen findet in der Regel an jedem 2. Freitag im Monat. statt. Info und Anmeldung unter 08165 6474100.

Wir suchen neue Mitarbeiter für unser Team

Du bist Maurer/in, Maurer-Polier/in, Bautechniker/in oder Maurer-Meister/in und suchst eine neue Aufgabe, dann hätten wir dich gerne in unserem Team.
Wir bieten flexible Arbeitszeitmodelle, ein gutes Arbeitsklima und eine sehr gute Bezahlung.

Bewerbungen gerne per E-Mail an:
info@mast-bau-gmbh.de

Für Fragen wenden Sie sich bitte an
Frau Strobl unter
Tel.: 0163-1848268



HK - Computer

Der Vor-Ort-Service für Sie!

Untere Hauptstr. 9
85386 Eching

- IT & Kommunikation
 - Hard- & Softwarevertrieb
 - Privat- & Geschäftskunden
 - Installation & Service
- t 089/318 674-30
f 089/318 674-36
www.hk-computerservice.de
info@hk-computerservice.de

Ü30
FREISINGS GRÖSSTE PARTY
FÜR ALLE UM UND ÜBER 30

LUITPOLDHALLE FREISING

PFINGST SA 4. JUNI 2022

ab 21 Uhr | Abendkasse € 10

Luitpoldanlage 1 | 85386 Freising | www.Ü30PartyFreising.de



KULTUR in Neufahrn



9. WEISSES LAMPIONFEST

AM MARKTPLATZ AM 6. AUGUST 2022...

...für Romantiker und Menschen, welche gerne den Sonnenuntergang genießen und die stimmungsvollen lauen Nächte im Freien mögen.

Das Kulturreferat der Gemeinde Neufahrn veranstaltet am Marktplatz am Samstag, 6. August 2022 das „9. Weiße Lampionfest“. Dabei wird der Neufahrner Marktplatz mit Ihrer Hilfe von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr in weißes Flair getaucht und verzaubert Alt und Jung gleichermaßen.

Dazu sind alle Neufahrnerinnen und Neufahrner herzlich zum Mitmachen eingeladen. Sie kommen komplett in weißer Kleidung (**Dresscode „WEISS“**), Wir hoffen, dass es die Corona-Situation zulässt, dass Sie Ihre Tische und Stühle – welche sie sich auch vor Ort gegen eine kleine Gebühr ausleihen können - unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt gültigen Regeln des Infektionsschutzgesetzes im südlichen Bereich des Marktplatzes aufstellen dürfen. Sie decken diese mit weißen Tischdecken und Geschirr ein. Damit der Hunger keine Chance hat nehmen Sie sich Ihre Speisen und Getränke von zu Hause mit. Vorsichtshalber können Sie aber vorab in einem der anliegenden Restaurants (Maili's, Vespe, VIVA, Michel Angelo, Onassis, Backstern Cafe) Ihrer Wahl, einen Tisch reservieren. **Bitte beachten Sie für den endgültigen Ablauf die Infos in der Tagespresse!**

Zusammen mit Ihren Freunden und Nachbarn verbringen Sie stimmungsvolle Stunden in besonders malerischer Atmosphäre mit netten Gesprächen, leckerem Essen und schon wird ein geselliger und gemütlicher Sommerabend zum Highlight! Sobald es dunkel wird, tauchen die sanften Lichter der Lampions den Marktplatz in ein märchenhaftes Licht. Die **Live-musik** von „**Virtuose München**“ verzaubert Ihnen den Abend ab 18.30 Uhr mit klassischer Hintergrundmusik.

Bleibt nur zu hoffen, dass uns Petrus wohl gesonnen ist. Sie haben aber auch bei nicht so gutem Wetter die Möglichkeit, unter den Arkaden im Trockenen zu sitzen. Ein gelungenes „Weißes Lampion-Fest“ wird es mit Ihrem Zutun und vielen Besuchern aus Nah und Fern auf jeden Fall. Der Neufahrner Marktplatz wird zum reizvollen Treffpunkt für ein „**Diner en blanc**“!

COBARIO – KOMMT IM JULI

Samstag, 30. Juli 2022 | Beginn: 19.30 Uhr

Einlass: 19 Uhr | OMG-Gymnasium | Keltenweg 5

Neufahrn | Karten: 27,- € | AK 30,- €



Die meiste Zeit des Jahres reisen die drei Abenteurer mit zwei Gitarren und einer Violine um die Welt. Früher als Straßenmusiker, seit 2016 hoch-offiziell im Auftrag des österreichischen Außenministeriums für weltmu-

sikalische Verständigung. Cobario begeistern, reißen mit und ziehen das Publikum in ihren Bann, wo immer sie auftreten. Für ihre Fans sind El Coba (Jakob Lackner), Giorgio Rovere (Georg Aichberger) und Herwigos (Herwig Schaffner) längst Kult, ihre Musik für die Seele, die berührt und einen „weit weg“ trägt.

www.cobario.com // <https://www.facebook.com/cobario>

Das nahe gelegene Restaurant „Der Grieche am Freizeitpark“ verköstigt Sie auch gerne vor oder nach der Veranstaltung.

MUSIKANTEN-STAMMTISCH IN MASSENHAUSEN

Freitag, 24. Juni 2022 | Beginn: 19.30 Uhr

Landgasthof Hepting | Obere Hauptstr. 15 | Massenhäusen | Eintritt frei.

Bitte reservieren Sie unter Tel. 08165 99420.



„Kemma derf a Jeda, der an Schneid hod. Einfach sei Instrument eipacka und mitmacha! Ganz nach dem Motto: „Hock di her da; samma mehra! Beim Hepting is gmiatli und a Riesen-Gaudi werds a!“ Fam. Hepting freut

sich auf Ihren Besuch. **Merken Sie sich schon heute die weiteren Termine vor. Diese wären 8. Juli / 29. Juli – im Biergarten bei guter Witterung – 23. September / 14. Oktober / 11. November / 9. Dezember.**

Griabig und zünftig wars...beim Musikantenstammtisch

Die Musikanten kamen in großer Zahl stilecht in Dirndl und Lederhosen, musizierten und sangen ganz zwanglos in den unterschiedlichsten Zusammensetzungen, geprobt wurde vorab nicht. Zur guten Stimmung trugen auch die mundartlich erzählten Witze und Kurzgeschichten bei – das Publikum bog sich vor Lachen.

KARTENVORVERKAUF:

Schreibwaren Glück, Bahnhofstr. 31, Tel. 08165 3218 | E-Mail-Adresse für den Kartenversand: glueck.lotto@online.de

Veranstalter: Gemeinde Neufahrn.

Unsere Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Hygieneschutzvorschriften statt!

Stammtisch Trauernder Eltern

Im Gasthof Maisberger findet am Freitag, den 27.5. ab 18.30 Uhr ein Treffen Trauernder Eltern statt.

Die Erfahrung ein Kind verloren zu haben verbindet die TeilnehmerInnen, die in diesem Rahmen zu einem ungezwungenen Erfahrungsaustausch zusammenkommen. Gleichbetroffene sind jederzeit herzlich willkommen. Info unter 08165 64100. Der Stammtisch trifft sich alle 2 Monate, die Termine für das neue Jahr gebe ich im Dezember bekannt. Termine 2022: 22. Juli / 23. September / 25. November / Im August sind Ferien

Johannisfeuer 2022

Am Samstag, den 25. Juni 2022 findet nach der Coronapause nun endlich wieder das sonst jährliche Johannisfeuer statt.

Die Landjugend Neufahrn lädt ab 18:00 Uhr herzlich zu Essen und Getränken am Galgenbachweiher in Neufahrn ein. Für beste Stimmung sorgt der Musikverein Sankt Andreas Eching. Als Höhepunkt des Festes wird bei Einbruch der Dunkelheit das große Sonnwendfeuer entzündet.



150 JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
MINTRACHING

27. Mai
Freitag

Isarrauschen
Party

ISARRAUSCHEN PARTY

Beginn: 20:00 Uhr DJ BigLHorst
Eintritt*: 10,00 € Happy Hour

*Jugendliche unter 18 Jahren bis 24 Uhr. Es gilt das Jugendschutzgesetz. Ausweiszeitel werden nicht akzeptiert.

28. Mai
Samstag

„DIE KINSEHER KIMMT“
Kabarett-Abend mit Luise Kinseher

Beginn: 20:00 Uhr Einlass: 18:00 Uhr
Ticket: 24,00 €

Kartenvorverkauf:

- Steckerfrisch Grillen der Feuerwehr (ab 15.04. ab 11 Uhr)
- Gauschießen im Schützenheim Mintraching (23.04. - 06.05. jeweils von 13 - 21 Uhr)
- Meidinger Hofladen (ab 14.05.)
- Telefonisch unter 0170 8158604 (Stephan Oberauer)

29. Mai
Sonntag

FESTSONNTAG

08:00 Uhr Empfang der Vereine
09:30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
10:00 Uhr Gottesdienst mit Fahrzeugweihe
14:00 Uhr große Feuerwehrausstellung mit Fahrzeugschau und Vorführungen

Laaberthaler Musikanten, Bewirtung, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg

Festhalle Kirchenstraße 23, 85375 Mintraching
Veranstaltungen finden unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Bestimmungen statt. Kurfristige Änderungen vorbehalten.

Alpenverein Neufahrn/Eching

www.alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn

Samstag, 4. Juni 2022 | Pflingstwanderung von Eugénbach zum Waldkindergarten – Landkreis Landshut

Auf Wald- und Wiesenwegen, etwas Asphalt, Richtung Furth Waldkapelle und Waldkindergarten Furth, dann zurück durch den Bucher Graben Einkehr in der Tafernwirtschaft Schweiger in Eugénbach. Gehzeit: 4 ½ h, 14 km, 170 Hm, unschwer. Tourenbetreuer: Manfred Kohl, Tel. 08161-64208. Abfahrt: 9.00 Uhr, am Bhf.-Parkplatz Neufahrn,

Samstag, 18. Juni 2022 | Staffelgraben - Voralpen

Wanderung von der Jachenau in Richtung Sylvensteinspeicher, über Grabenalm – Reiseralm – Staffelgraben – Laineralm, dann zurück nach Niggeln. Gehzeit: 5 h, 500 Hm, 12 km, Trittsicherheit ist erforderlich. Tourenbetreuer: Sieglind Heinz, Tel. 08165 5502. Abfahrt: 7.00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn

Mittwoch, 22. Juni 2022 | Benediktenwand

Erste Gruppe: mit der Brauneckbahn hoch, über Stangeneck - Latschenkopf, weiter über die Achselköpfe zur Benediktenwand (1800m) steiler Abstieg zur Bichler Alm, Gehzeit: 6 ½ h, 670 Hm, 1440 Hm Abstieg, 12,5 km, erfordert Trittsicherheit und Kondition

Zweite Gruppe: fährt weiter in die Jachenau zum Parkplatz Petern, Aufstieg zur Bichler Alm über die Erbhofer Alm, Einkehr in der Bichleralm, dort treffen sich beide Gruppen zum gemeinsamen Abstieg

Gehzeit: 6 h, 820 Hm, 14 km, erfordert ebenso Kondition und Trittsicherheit Tourenbetreuer: Gerti und Franz Höng, Tel. 08165-3492 Abfahrt: 7.00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn

Der VdK Ortsverband Neufahrn lädt ein:

E.L.I.A.S. – Ein Verein für alle COVID-19 Betroffenen – stellt sich vor

Selbsthilfegruppe für durch COVID-19 Erkrankte und Langzeitgeschädigte sowie deren Angehörige

Mi., 13.7. | Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
Landgasthof Hepting, Obere Hauptstraße 15, Massenhausen

19:00 - 19:30 Uhr – Vortrag des Vorsitzenden von E.L.I.A.S. Erich Irlstorfer
19:30 - 20:00 Uhr – Allgemeine Fragen an E.L.I.A.S.

Anschließend sind persönliche 4-Augen-Gespräche mit E.L.I.A.S.-Mitgliedern möglich. Verbindliche Voranmeldung bitte unter: ov-neufahrn@vdk.de oder auf www.vdk.de/ov-neufahrn (Veranstaltungen+Termine)

75-Jahr-Feier beim FC Neufahrn

Vom 30. Juni bis 3. Juli 2022 lädt der FC Neufahrn zur 75-Jahr-Feier auf das Vereinsgelände am Galgenbachweiher in Neufahrn herzlich ein.

Es wird einen bunten Festbetrieb mit täglich wechselnden musikalischen und kulinarischen Höhepunkten geben.

Den Festauftritt am Donnerstag, 30. Juni 2022 machen die Untersteirer. Am Freitag, 1. Juli findet Zeltbetrieb mit der Kultband Dolce Vita statt. Für Samstag, 2. Juli ist ein Vereinstag mit einem sportlichen Rahmenprogramm für alle Mitglieder, Bekannte und Interessierte von nah und fern geplant. Am Sonntag, 3. Juli laden wir zu einem gemütlichen Weißwurstfrühstück, einem ökumenischen Festgottesdienst und einem anschließenden Festumzug durch die Gemeinde ein. Das Festtreiben klingt mit einem Mittagessen auf dem Gelände des FC Neufahrn aus.

Der FC Neufahrn blickt voller Vorfreude auf dieses große Vereinsjubiläum und freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

Rollläden & Sonnenschutz



NEU!
Dach mit integrierter Markise

MORINA Zeppelinstraße 21 · 85399 Hallbergmoos
0811 98476 · info@morina-sonnenschutz.de
www.morina-sonnenschutz.de

**Werkzeug- und
Maschinen
Verleih
GmbH**

Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 1090, Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de

Gemeindebibliothek Neufahrn

Marktplatz 21 | Neufahrn | Tel. 08165 9751-600 | bib.neufahrn@mnet – online.de
www.bib.neufahrn.de | www.facebook.com/gemeindebibliothekneufahrn
Mo, Do u. Fr 14 - 19 Uhr | Di geschl. | Mi, Do 10 - 12:30 Uhr | Mi 15 - 20 Uhr

Abenteuer Bilderbuchkino – „Lieselotte macht Urlaub“

Jeden ersten Mittwoch im Monat können Kinder ab 4 Jahren die Bilder eines spannenden Bilderbuches an der großen Leinwand verfolgen und der abenteuerlichen Geschichte lauschen. Anschließend steht den Kindern ein Bastelangebot zur Verfügung. **Am Mi., 1.6. zeigen wir sowohl um 15 Uhr als auch um 16 Uhr die lustige Geschichte „Lieselotte macht Urlaub“:** Ferien machen, das will ich auch“, denkt Lieselotte, packt ihre Reisetasche und tragt zur Bushaltestelle. Als nach Stunden immer noch kein Bus kommt, trottet Lieselotte enttäuscht wieder in Richtung Hof. Aber schon nach ein paar Schritten entdeckt sie das perfekte Urlaubsziel... **Eintritt frei! Anmeldung erforderlich**, 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

Workshop mit dem 3D-Stift

Am Freitag, 03.06. gibt es ein Specialevent ab 8 Jahre. Wir testen unsere 3D Stifte aus und gestalten tolle Objekte damit. Unkostenbeitrag für Material: 2 €. **Anmeldung erf.**, 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

Textadventures – interaktive Geschichten am PC erfinden und spielen

Mit Kreativität, Fantasie und Ideen können alle ab 12 Jahren ihr eigenes Textabenteuer erstellen. Wir zeigen mit welchen einfachen Schritten ein eigenes Textadventure geschrieben und gestaltet werden kann. Am Ende wartet auf die Teilnehmer:innen eine Überraschung. **Anmeldung erforderlich**, 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

Termine: jeweils 17.00 – 19.00 Uhr: **Freitag, 24.06. | 01.07. | 08.07.**

Reisezeit ist eBook-Zeit

Die Pfingstferien stehen vor der Tür, die Koffer werden gepackt und die Urlaubslektüre ist immer noch nicht im Reisegepäck verstaut. Abhilfe schafft dabei die Onleihe der Gemeindebibliothek Neufahrn. Über www.netBIB.24.de können von jedem Ort und zu jeder Zeit kostenlos eMedien heruntergeladen werden. Den passenden eBook-Reader gibt es ebenfalls in der Bibliothek zum Ausleihen. Neben dem bekannten Tolino gibt es ganz neu in der Gemeindebibliothek, das PocketBook InkPad Color! Dieser eReader hat ein Farbdisplay und viele weitere Annehmlichkeiten zu bieten.

75-Jahr-Feier FC Neufahrn e.V.

NEUFAHRN

Musikalischer Oberkrainerabend (ab 17:30 Uhr)
mit den Untersteirern (ab 19:30 Uhr)
Vorverkauf: € 13,- / Abendkasse € 15,-

1. Juli **Zeltbetrieb** (ab 17:00 Uhr)
Es gilt das Jugendschutzgesetz: Jugendliche unter 18 Jahren nur bis 24:00 Uhr.
Aufsichtszettel werden nicht angenommen.
Showband Dolce Vita (ab 19:30 Uhr)
Vorverkauf € 8,- / Abendkasse € 8,-

2. Juli **Sportlicher Vereinstag mit Spiel- und Festzeltbetrieb**
Fußballspiele Jugend, Damen, Herren und AH, Stockschießen Mix-Turnier - jeder ist Willkommen Tischtennis

3. Juli **Festsonntag mit Weißwurstfrühstück, Festgottesdienst mit Festumzug, Mittagessen**
6:00 Uhr Weckruf 9:15 Uhr Aufstellung Kirchenzug
8:00 Uhr Empfang der Vereine 10:00 Uhr Gottesdienst, anschließend Festumzug
Ausklang im Festzelt, Kollistat-Musikanten, Bewirtung, Kaffee & Kuchen

Donnerstag 30. Juni

Samstag 2. Juli

Sonntag 3. Juli

Vereinsgelände des FC Neufahrn e.V., Am Galgenbachweiher 2
Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Hiller, Bahnhofstraße 53, 85375 Neufahrn

Wein FES
Mittwoch, 16. Juni 2022

- Größer als alle anderen
- Eröffnung um 18:00 Uhr

Familien TAG
Donnerstag, 17. Juni 2022

- ab 10:00 Uhr: Weinverkostung und Kuchentaste
- Familienkino mit Kindern
- Handwerk, Holzwerk und Porzellan
- Handwerk, Holzwerk und Porzellan
- Große Ausstellung und Infostände
- Wahl um die Festwoche
- Wahlkampf mit Biergarten

Kabarett ABEND
Freitag, 18. Juni 2022

BREITL-SPIETZEN

- Breitschiffahrt
- Kabarett mit 100 Jahren
- After Show Party mit Biergarten

Brass & PARTY
Samstag, 19. Juni 2022

LABRASSBANDA

- Kabarett mit 100 Jahren
- After Show Party mit Biergarten und DJ

Fest TAG
Sonntag, 20. Juni 2022

- Antiquitätenmarkt mit antiken und modernen
- Antiquitätenmarkt
- Große Festwoche
- Musikanten (Bundliga mit Biergarten)
- Festwoche mit traditioneller Unterhaltung durch die Biergarten

Kreisbauern TAG
Montag, 21. Juni 2022

Partner & SPONSOREN

Unser Festwochen

STEINES WEINE

Wir gratulieren den Vereinen der Oberdinger Festwoche herzlich zum Jubiläum!

Viel Spaß beim Gründungsfest zu 150 Jahren!

Herzlichen Glückwunsch!

Morgen kann kommen.

Spitzenbank Einzug eG

OBERDINGER FESTWOCHE

GRÜNDUNGSFEST zu 150 JAHRE

15.-20. Juni 2022

Evangelische Kirche – Auferstehungskirche | Lutherweg 1

Nach jedem Gottesdienst findet ein Kirchen-Café statt. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Corona-Maßnahmen.

Do., 26.05. 10.00
Der Besondere zum Gemeindefest

So., 29.05. 10.00
Treffpunkt Gottesdienst - Konfi-Vorstellung

So., 05.06.22 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Gottesdienst an Pfingstsonntag

Mo., 06.06.22 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Gottesdienst an Pfingstmontag

So., 12.06.22 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Gottesdienst m. Abendm.

So., 12.06.22 - 11.15 Uhr
Minikirche

So., 19.06.22 - 19.00 Uhr
Treffpunkt Gottesdienst am Abend

So., 26.06.22 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Gottesdienst

KARTENVORVERKAUFSSTELLEN FÜR DIE OBERDINGER FESTWOCHE:

Gasthaus Neuwirt Oberding	· Hauptstraße 20, Oberding (Do. ab 19.00 Uhr)
Gemeindebücherei Oberding	· St.-Georg-Straße 6, Oberding
Raiffeisenbank Oberding	· Tassilostraße 13, Oberding
Gasthof Neuwirt Goldach	· Hauptstraße 51, Hallbergmoos
Die Blumenbinderei Hallbergmoos	· Theresienstraße 59, Hallbergmoos
Finsinger Hofladen	· Geltinger Str. 20, Finsing

vhs Neufahrn

Bahnhofstr. 32 | 85375 Neufahrn | Tel.: 08165 9751260
office@vhs-neufahrn.de | www.vhs-neufahrn.de
Mo bis Do 8 – 12 Uhr | Fr 9 – 11 Uhr | Mi 17 – 19 Uhr

Termine im Juni:

- 2.6. – Donnerstag** Zeichnen lernen Schritt für Schritt
19-21 Uhr, Mittelschule, vhs-Eingang
- 4.6. – Samstag** Familienführung durch die Altstadt. Mit Kindern ab 5 J.
14-15.30 Uhr, Treffpunkt vorm Spielzeugmuseum, Marienplatz 15, München
- 18.6. – Samstag** Kajak/Kanu-Tour zur Schliersee-Insel
9-14 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Südufer des Schliersees
- 21.6. – Dienstag** Hatha-Yoga 60+
9-10 Uhr, Gemeinschaftshaus Fürholzen, Hetzenhauser Str.9b
- 22.6. – Mittwoch** Lagerfeuer-Gitarre. Kurs ohne Vorkenntnisse
18-20 Uhr, Mittelschule, vhs-Eingang
- 23.6. – Donnerstag** Training für Körper und Geist
15.30-17 Uhr, Sozialstation, Fürholzer Weg 8
- 24.6. – Freitag** Crazy Underground München - Stadtführung
14-16.30 Uhr, Treffpunkt Hofgartentor am Odeonsplatz, München
- 25.6. – Samstag** Die Monotypie – Drucktechnik für grafisches Gestalten
9-16 Uhr, Mittelschule, vhs-Eingang
- 29.6. – Mittwoch** Picky Eaters – Hilfe, mein Kind isst so wählerisch
19.30-21 Uhr, Mittelschule, vhs-Eingang

Weitere Informationen und Anmeldungen unter
www.vhs-neufahrn.de, office@vhs-neufahrn.de oder Tel. 08165 7361.

Von ihnen wird man noch hören! Zwei junge Musiker auf einem guten Weg Musik überwindet Grenzen

Aufgrund der Initiative von drei Eltern, die sich die Gebühren dritteln, konnte der 16-jährige Filip vor kurzem als Schüler in die Musikschule aufgenommen werden. Der hochbegabte Jugendliche ist aus der Ukraine geflüchtet und es war sein Wunsch, von Vladimir Genin unterrichtet werden. Auch wenn das selbstverständlich klingen mag, ist es das absolut nicht, denn Vladimir Genin stammt, wie allgemein bekannt ist, aus Russland. Ein ukrainischer Jugendlicher wünscht sich Klavierunterricht bei einem russischen Pianisten – ein gutes Zeichen, dass Musik verbindet und alle Grenzen überwinden kann.



Lucas Wiedemann gewinnt bei „Jugend musiziert“

Wie gut er mit seinem Akkordeon umgehen kann, hat Lucas Wiedemann bei Konzerten der Musikschule bereits mehrfach bewiesen. Nun gewann der Schüler von Marko Sevarlic den 1. Preis im Bayernwettbewerb von „Jugend musiziert“. Herzlichen Glückwunsch! ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

REDDY® KÜCHEN Neufahrn

BIS ZU 25%

* Gültig bei allen frei geplanten Einbauküchen im Aktionszeitraum (gültig bis 18.6.22). Nur bei Neuaufrägen.

ENTSCHEIDEN SIE SICH FÜR
**BESTE QUALITÄT UND
AUSGEZEICHNETEN SERVICE**

REDDY® KÜCHEN Neufahrn
Ludwig Erhard Str. 14 · 85375 Neufahrn
08165 / 90 55 7-0 · neufahrn@reddy.de · www.neufahrn.reddy.de

DEUTSCHLANDS
**GROSSE
KÜCHEN**
FACHMARKT KETTE

**+
Backofen
GESCHENKT**
Abb.
ähnlich

BOSCH

DIE WELT
Service-
Champions
REDDY KÜCHEN
www.die-welt-service-champions.de
Servicestufe: 5 (bis 10/2021)

IN DER KÜCHE ALLES **REDDY®**

Gemeinde
Neufahrn bei Freising
Bahnhofstr. 32
85375 Neufahrn
Zentrale 08165 9751 0
info@neufahrn.de
www.neufahrn.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

1. Bürgermeister

Franz Heilmeier 9751 101



Abteilungen

Zentrale Dienste u. Generationen 9751 110
Personal u. Ordnung 9751 120
Finanzen 9751 161
Planen u. Bauen 9751 211

Bauhof

Christl-Cranz-Str. 20 901991

Elternberatungsstelle

Dietersheimer Str. 8 4018

Gemeindebibliothek

Marktplatz 21 9751 600

Kinder- und Jugendzentrum

Dietersheimer Str. 8 4019

Volkshochschule

Bahnhofstr. 32 9751260

Wertstoffhof

Christl-Cranz-Str. 20 65515
(nördlich der Bahnlinie)

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr
Freitag 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Giftmobil 2022

Problemmüll-Entsorgung über das Giftmobil am Wertstoffhof:

Dienstags (10.00 – 12.00 Uhr)
07.06. / 10.10.

Samstags (09.00 – 10.30 Uhr)
16.07.



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das Ende eines Wirtshauses in einem Dorf bedeutet oft das Ende eines natürlichen Treffpunkts und dadurch auch einen herben Verlust für das Orts- und Vereinsleben. Eine bemerkenswerte Initiative hat verhindert, dass dieses Schicksal auch Giggenhausen trifft. Mit der umsichtig vorbereiteten, von einer großartigen Unterstützung getragenen und im November letzten Jahres erfolgten Gründung der Genossenschaft Metzgerwirt ist man auf einem guten Weg zur Rettung der Dorfwirtschaft.

Als letzten Baustein gelang es nun auch, einen passenden Pächter für den Metzgerwirt zu finden. Daniel Zull und Markus Winnefeld haben das Wirtshaus übernommen und mit einem mehrjährig angelegten Pachtvertrag ihr Interesse an einer langfristigen Entwicklung unterstrichen. Beide haben schon einige Erfahrung vorzuweisen. Daniel Zull ist Inhaber von Effe & Gold in Freising, Markus Winnefeld hat das Fellas in Freising eröffnet. Unter dem Motto „So schmeckt Tradition heute“ werden sie traditionelle bayerische Küche mit moderner Ausrichtung verbinden. Nach einigen baulichen Veränderungen erfolgt nun die Wiedereröffnung.

Ich gratuliere den Verantwortlichen der Genossenschaft herzlich zur gelungenen Rettung des Metzgerwirts. Das Interesse aus anderen Orten und aus der Presse zeigt, dass sich hier ein Projekt auf dem besten Weg befindet, zum Modell zu werden. Wenn Sie daran interessiert sind oder vielleicht auch noch in die Genossenschaft einsteigen wollen, dann finden Sie nähere Informationen dazu unter <https://www.giggenhausen.de/> Und natürlich sind Sie herzlich eingeladen, selbst beim neuen Metzgerwirt einzukehren und auch auf diesem Weg zum Weiterbestehen des Ortsmittelpunktes von Giggenhausen beizutragen.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Franz Heilmeier, 1. Bürgermeister

IDEEN FÜR „SMARTE REGION“ GESUCHT

Neue Initiative für die Zukunft der acht NordAllianz Kommunen

Neufahrn macht sich zusammen mit seinen Nachbarkommunen der NordAllianz auf in eine digitale Zukunft. Hierzu erarbeiten die insgesamt acht Kommunen der NordAllianz, zu denen auch Neufahrn gehört, bis Ende 2022 ein integriertes digitales Entwicklungskonzept (IDEK), das vom Bayerischen Bauministerium gefördert wird.

Und dazu brauchen wir Ihren Input: Teilen Sie uns Ihre Ideen, Wünsche und Vorstellungen mit für eine lebenswerte, nachhaltige und digitale Entwicklung Ihrer Heimat!

Die Umfrage und alle Infos zum Projekt finden Sie unter <https://idek.nordallianz.de/>

Grafik: NordAllianz



OFFENES ATELIER NEUFAHRN VON 09.07. BIS 10.07.2022

Aufruf zur Teilnahme an Künstler:innen im Gemeindegebiet



Nach zweijähriger Corona-bedingter Zwangspause gibt es im Sommer 2022 endlich wieder eine Neuauflage der Neufahrner Ateliertage am 09.07. und 10.07.2022:

Samstag, 09.07. von 14:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 10.07. von 11:00 bis 18:00 Uhr

Somit öffnen bereits zum vierten Mal Künstlerinnen und Künstler ihre Türen im Rahmen des Offenen Ateliers. Die Künstler:innen laden hierbei in ihre Gärten und Ateliers ein. Besucher können an den jeweiligen Orten den Künstlern ganz entspannt und authentisch bei ihrer kreativen Arbeit über die Schulter schauen und vorhandene Werke bestaunen. Ganz nebenbei lernen sie die Künstler, die Arbeitstechniken sowie Arbeitsräume und -materialien kennen.

Wer sich noch nicht angemeldet hat, und in diesem Jahr gerne einen Einblick in sein künstlerisches Schaffen gewähren möchte, kann sich **bis spätestens 27.05.** im Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde, E-Mail presse@neufahrn.de; Tel. 08165 9751 202 melden.

ÄNDERUNG DER MÜLLABFUHR

PFINGSTMONTAG

Die übliche Leerung vom: erfolgt bereits am:

Montag	06.06.2022	Dienstag	07.06.2022
Dienstag	07.06.2022	Mittwoch	08.06.2022
Mittwoch	08.06.2022	Donnerstag	09.06.2022
Donnerstag	09.06.2022	Freitag	10.06.2022
Freitag	10.06.2022	Samstag	11.06.2022

FRONLEICHNAM

Die üblichen Leerungen von Montag, 13.06.2022 bis Mittwoch, 15.06.2022 bleiben unverändert.

Die übliche Leerung vom:

erfolgt erst am:

Donnerstag	16.06.2022	Freitag	17.06.2022
Freitag	17.06.2022	Samstag	18.06.2022

Die Müllbehälter müssen um 6.00 Uhr früh zur Leerung bereitstehen.

ATTRAKTIVE MÖBLIERUNG FÜR DEN NEUFAHRNER MARKTPLATZ GEPLANT

Ein Projekt des Beirats für Integrierte Ortsentwicklung

Der Neufahrner Beirat für Integrierte Ortsentwicklung ist im Rahmen des ISEK seit 2018 mit verschiedenen Maßnahmen und Projekten im Ortszentrum aktiv.

Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität und generellen Attraktivität des Marktplatzes im Zentrum von Neufahrn hat der ISEK Beirat zuletzt beschlossen, den Marktplatz mit einer neuen Möblierung zu bereichern:



Skizze der geplanten Sitzbänke für den Marktplatz

zwei runde, zueinanderstehende Sitzbänke mit Rückenlehnen in hochwertigem Holz und Metall, damit diese auch langfristig und mit geringem Wartungsaufwand eine Bereicherung für die Ortsmitte bleiben. Die ortsansässige Schreinerei Edlhuber wird das Möblierungsprojekt realisieren.

Gemeinderätin Silke Rößler und Standortförderer Felix Kretz fungieren als Ansprechpartner für das Projekt. Um die noch nicht vollständige Finanzierung über den Projektfonds zu gewährleisten, werden aktuell noch Sponsoren gesucht.

Bei Fragen und Interesse an einer Projektbeteiligung stehen Silke Rößler unter 0176 47856558 oder silke.roessler@massenhausen.bayern und Felix Kretz unter 08165 9751 203 zur Verfügung.

Leiter Maintenance (m/w/d) gesucht

Ihre Aufgaben

- Fachliche und disziplinarische Führung der Instandhaltungsmitarbeitenden
- Planung und Sicherstellung von Wartungs-, Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Gewährleistung optimaler Anlagenverfügbarkeit

Ihre Qualifikation

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Meister (m/w/d) oder Techniker (m/w/d) in einem elektrotechnisch- oder maschinenbau-relevanten Bereich
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Wartung und Instandhaltung eines produzierenden Betriebs sowie Führungserfahrung als Teamleiter
- Motivierendes, kompetentes Auftreten
- Deutsch gut in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Ein flexibles Gleitzeitmodell
- Bedarfsorientierte Weiterbildungsangebote
- Flache Hierarchien
- Spannende Zukunftsprojekte
- Intensive Einarbeitung

Sie möchten mehr über die Stelle oder das Unternehmen erfahren?

Dann besuchen Sie unsere Karriereseite auf unserer Homepage oder melden sich direkt bei uns. Ihre Ansprechpartnerin: Julia Meier

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte per E-Mail an: application.ed@bucherhydraulics.com

Oder bewerben Sie sich gleich online über unser Bewerbungsformular.



Bucher Hydraulics Erding GmbH
Albert-Einstein-Straße 12, D-85435 Erding
Tel. +49 8122 9713 208
www.bucherhydraulics.com

BUCHER
hydraulics



Jetzt anmelden:

STADTRADELN 2022 – Neufahrn nimmt teil!

Auch in diesem Jahr wird das STADTRADELN in Neufahrn gemeinsam mit anderen Kommunen aus dem Landkreis Freising vom 26. Juni 2022 bis zum 16. Juli 2022 stattfinden.

In diesen drei Wochen können alle an der Kampagne teilnehmen, die in der Gemeinde Neufahrn wohnen, arbeiten, in einem Verein tätig sind oder eine Schule besuchen. Ziel ist es nicht nur möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen, sondern auch Spaß und Freude am Radfahren zu haben. Die Bedeutung und das Bewusstsein gegenüber dem Radverkehr soll langfristig gesteigert werden. Doch damit nicht genug! Zum einen profitiert das Klima durch die damit einhergehende CO₂-Vermeidung und zum anderen hält Radfahren auch den eigenen Körper fit und gesund.

Für den **Auftakt am Sonntag, den 26. Juni**, wird eine landkreisweite Sternfahrt in die Gemeinde Attenkirchen organisiert. Dort findet zeitgleich das 6. Hallertauer Bierfestival 2022 statt. Die längere Rad-Tour (30 Kilometer einfach) wird begleitet von den erfahrenen Tourenleitern der ADFC Ortsgruppe Neufahrn-Eching. So können Sie auch gleich zu Beginn des STADTRADELN viele Kilometer auf Ihr Konto gutschreiben. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Alle Radelnde erhalten vor Abfahrt ein Lunchpaket.

Am Freitag, den 1. Juli, findet auch die alljährliche Sternfahrt der NordAllianz statt. Dieses Mal geht es in unsere Nachbargemeinde Eching.

Jetzt Teams gründen, anmelden und losradeln:

Unter www.stadtradeln.de/neufahrn können Sie sich anmelden, einem bestehenden Team beitreten oder Ihr eigenes Team gründen. Auch ganze Schulklassen und Lehrerteams können teilnehmen. Dazu einfach die Schule auswählen und gemeinsam gegen andere Schulen im Landkreis in die Pedale treten.

Die in diesem Zeitraum von Ihnen geradelten Kilometer können Sie dann über Ihr Benutzerkonto auf der STADTRADELN-Webseite oder bequem über die STADTRADELN-App auf Ihrem Handy eintragen.



www.stadtradeln.de/neufahrn/

Gemeinde Neufahrn, Mobilität (Tel.: 08165 9751-206; Fax: -290; E-Mail: mobilitaet@neufahrn.de)



Marietta Hager, Rektorin der Jo-Mihaly-Mittelschule und Bürgermeister Franz Heilmeier mit der Büste (Foto: Gemeinde)

JO-MIHALY-MITTELSCHULE ERHÄLT BÜSTE IHRER PROMINENTEN NAMENSPATRONIN

Spende der von Jakob Müller angefertigten Büste durch die Schweizerin Veronika Diggelmann

Jo Mihaly ist nach Neufahrn zurückgekehrt, wenn auch „nur“ in Form einer wunderschönen Büste, die der Schweizer Architekt und Bildhauer Jakob Müller in der Nachkriegszeit von Jo Mihaly angefertigt hatte und die nun der Jo-Mihaly-Mittelschule in Neufahrn gespendet wurde.

Jo Mihaly (1902 bis 1989) lebte Mitte der 60er bis Mitte der 70er Jahre zeitweise in Neufahrn. Sie ist Mitbegründerin des MONATS und Namenspatronin der Jo-Mihaly-Mittelschule. Die Gesamtfassung von Jo Mihalys Beiträgen für den MONAT, „Fremder kommst du nach Neufahrn“, war seinerzeit sogar in Buchform erschienen. Über viele Jahre hinweg gestaltete sie im MONAT ein eigenes Feuilleton.

Geboren wurde Jo Mihaly als Elfriede Alice Kuhr in Schneidemühl, Pommern. Nach einer Ausbildung im klassischen Tanz wurde sie Mitglied des Haas-Heye-Balletts Berlin. Von 1923-25 folgten Tourneen in Deutschland, Auftritte in Varietés und im Zirkus. An der Volksbühne lernte die junge Tänzerin den jüdischen Schauspieler und Regisseur Leonard Steckel kennen, den sie später heiratete. 1928-33 trat sie als Solotänzerin mit eigenem, sozialkritischem Programm auf.

Seit 1927 schrieb sie Gedichte. Politisch engagierte sie sich besonders für die Rechte der Sinti und Roma. Bei dem Namen Jo Mihaly handelt es sich übrigens um einen von Zigeunern übernommenen Künstlernamen. 1931-33 war sie Mitglied der „Rote Gewerkschafts-Opportunist“, der „Rote Hilfe“ und des „Freidenkerbundes“. Im Jahr 1933 emigrierte sie mit ihrem Mann in die Schweiz. Steckel fand Arbeit als Regisseur und Schauspieler am renommierten Züricher Schauspielhaus, Jo Mihaly beteiligte sich aktiv am antifaschistischen Widerstand. Sie veröffentlichte Feuilletons und Artikel unter Pseudonymen in Schweizer Zeitungen und trat weiter als Tänzerin und Sängerin auf.

1943 wurde sie Mitgründerin und Vorsitzende der Kulturgesellschaft der Emigranten innerhalb der israelischen Flüchtlingshilfe in Zürich. Auch bei der Freien Deutschen Bewegung in der Schweiz war Jo Mihaly engagiert. 1945 wurde sie Gründerin und Sekretärin des SDS. Von Oktober 1945 bis Juli 1946 arbeitete sie in Frankfurt am Main, wo sie die Freie Deutsche Kulturgesellschaft gründete und als Mitglied der dortigen städtischen Kulturkommission aktiv war. Ab 1949 arbeitete Jo Mihaly als freie Schriftstellerin in Ascona, Schweiz. Sie schrieb Romane, Erzählungen, Gedichte und Jugendbücher.

Nach Neufahrn war Jo Mihaly durch ihre Tochter Anja Ott gekommen, die mit ihrer Familie hier ansässig war. Es überrascht nicht, dass Jo Mihaly während ihrer Zeit in Neufahrn freundschaftlich mit Käthe Winkelmann verbunden war, die 1964 in Bayern als erste Frau ins Bürgermeisteramt gewählt wurde. Sehr gut verstand sie sich auch mit dem jungen

katholischen Priester Konrad Vogt, der seinerzeit in Neufahrn an seiner Promotion arbeitete und für seine theologisch anspruchsvollen Predigten bekannt war.

Die besagte Büste von Jo Mihaly hatte schon in früheren Jahren mal den Weg nach Neufahrn gefunden. So erinnert sich Ernest Lang, Vorsitzender des Neufahrner Heimat- und Geschichtsvereins (der damals als junger Journalist das Glück hatte, mit Jo Mihaly beim MONAT zusammenzuarbeiten) die Büste schon auf ihrem Schreibtisch gesehen zu haben. Mit dem Tod von Jo Mihaly im Jahr 1989 ging die Büste in den Besitz von Veronika Diggelmann über, einer guten Freundin Mihalys in der Schweiz. Vor zwei Jahren beschloss Veronika Diggelmann, die Büste der Jo-Mihaly-Mittelschule zu spenden. Corona-bedingt gab es noch einige Verzögerungen, bis die Büste dann Ende 2021 in Neufahrn Bürgermeister Franz Heilmeier übergeben wurde. In der Schweiz abgeholt wurde die Büste passenderweise von Ernest Lang persönlich.

Jo Mihaly hat Zeit ihres Lebens hochgehalten, was ihr wichtig war: Respekt, Zivilcourage, Mitmenschlichkeit sowie Solidarität mit Notleidenden. Auch mit ihrer Kreativität, Vielseitigkeit und dem Willen eigene Talente weiterzuentwickeln erfüllt die Namenspatronin Vorbildfunktion für die Schüler:innen der nach ihr benannten Mittelschule.

Am 25. April 2022 wäre Jo Mihaly 120 Jahre alt geworden. Ihre Büste wird bald ihren endgültigen und prominenten Platz im Foyer der Jo-Mihaly-Mittelschule finden.

RUDOLF RADLMEIER ALS NEUER FELDGESCHWORENER VEREIDIGT

Der Massenhäuser Rudolf Radlmeier wurde am 17.05. bei einem Termin im Rathaus offiziell von Bürgermeister Franz Heilmeier als neuer Feldgeschworener vereidigt.

Durch die Bestellung von Rudolf Radlmeier ist sichergestellt, dass die Mindestzahl von vier Feldgeschworenen in der Gemeinde Neufahrn wieder gesichert ist. Die Nachwahl war nötig geworden durch das Ableben des Feldgeschworenen Horst Zigawe. Mittels Nachfragen bei den verbliebenen drei Feldgeschworenen, Obmann Josef Mayer aus Massenhäuser sowie Fritz Bimesmeier und Ludwig Erl aus Mintraching wurde Rudolf Radlmeier gefunden. Dieser wurde dann Mitte April von den drei noch vorhandenen Feldgeschworenen einstimmig gewählt und durch den Ausschuss für Personal, Soziales und Kultur am 04.05. zum Feldgeschworenen auf Lebenszeit bestimmt.

Rudolf Radlmeier ist Massenhäuser mit Herz und Seele. Viele Jahre war er als Kirchenpfleger in Massenhäuser aktiv. Beim Krieger- und Soldatenverein Massenhäuser-Hetzenhausen-Fürholzen ist er als Ortsprecher für Massenhäuser aktiv.

Beim Amt des Feldgeschworenen handelt es sich um das älteste Ehrenamt in Bayern. Es wird auf Lebenszeit vergeben. Gemäß Art. 11 Abmarkungsgesetz sind Feldgeschworene als ehrenamtlich Tätige zur Mithilfe bei Abmarkungsarbeiten des Vermessungsamtes im Gemeindegebiet zu bestellen.

Rudolf Radlmeier wurde von Bürgermeister Franz Heilmeier offiziell als neuer Feldgeschworener vereidigt





Spendenübergabe an Beate Frommhold-Buhl vom Flüchtlings-Unterstützerkreis Neufahrn (Foto Gemeinde)

NEUFAHRNER KINDERHORT SAMMELT FÜR UKRAINE-HILFE UND HUMEDICA

Die Informationen über den Ukraine-Konflikt bewegten auch die Jungen und Mädchen im Kinderhort. In Gesprächen tauschten sich die Kinder mit dem Personal und auch untereinander über ihre Gedanken und Gefühle aus. Fest stand dann sehr schnell: „Wir wollen helfen und unterstützen!“

So wurde der Gedanke, etwas Gutes zu tun schnell in die Praxis umgesetzt. Für einen Monat verwandelte sich der Küchenbereich in eine kleine Backstube. Vormittags hat engagiertes Personal leckere Kuchen und Gebäck gebacken, die dann nachmittags beim Kuchenbasar im Hort verkauft wurden. Nicht nur die Kinder waren eifrige Besucher, auch deren Familien bereicherten ihren Kaffeetisch am Nachmittag gerne mit den selbstgebackenen Köstlichkeiten.

Das eingenommene Geld summierte sich insgesamt auf 700 €. Einen Teil des Geldes spendeten die Kinder zugunsten der Ukraine-Flüchtlinge an den Flüchtlings-Unterstützerkreis Neufahrn. Dafür gab es ein ganz herzliches Dankeschön von Sozialreferentin Beate Frommhold-Buhl, federführend für den Unterstützerkreis. Der restliche Betrag ging an die wohltätige Organisation Humedica, die seit Jahren bei der weihnachtlichen Spendenaktion des Kinderhorts unterstützt wird. Anett Stiehler, Leiterin, des Kinderhorts: „Wir freuen uns, mit dieser Aktion einen kleinen Beitrag leisten zu können und hoffen und wünschen uns sehr, dass es bald friedlichere Zeiten geben wird.“

GEMEINDE NEUFAHRN HAT IHRE SCHULEN MIT INTERAKTIVEN TOUCHBOARDS AUSGESTATTET

An den drei Neufahrner Schulen, für welche die Gemeinde Neufahrn als Sachaufwandsträger verantwortlich zeichnet, ist die Kreidezeit endgültig vorbei. Inzwischen ist neben den beiden Grundschulen nun auch die Mittelschule komplett mit modernen, interaktiven Tafeln, sogenannten Touchboards, ausgestattet.

Insgesamt wurden in den letzten Jahren 60 Touchboards in den beiden Grundschulen sowie der Jo-Mihaly-Mittelschule installiert. An der Grundschule Fürholzer Weg nahm man den Umstieg auf digitale Tafeln gleich im Zuge des Schulneubaus im Jahr 2016 vor. Die Grundschule Jahnweg stellte nach einer vorangegangenen Testphase im Jahr 2020 umfangreich auf Touchboards in den Klassenzimmern um, dieses Jahr gab es noch einige weitere Geräte. In der Jo-Mihaly-Mittelschule begann man im Jahr 2017 mit drei Boards. In den Jahren 2020 und 2022 kamen dann nochmals 14 und respektive 7 Boards in den Unterrichtsräumen hinzu.

Andrea Zahlmann unterrichtet seit zehn Jahren an der Jo-Mihaly-Mittelschule und ist daher selbst noch mit der „Kreidezeit“ vertraut. Mit der Installation der Touchboards hat sich die Arbeitsweise der Lehrerin grundlegend verändert. So kann Zahlmann, die an ihrer Schule inzwischen auch als Beraterin für IT Fragestellungen fungiert, unter anderem sogar eine Verbindung zum digitalen Tafelsystem im Klassenzimmer von zuhause herstellen. Dies eröffnet nicht nur viele weitere

Möglichkeiten zur Unterrichtsvorbereitung, auch entfällt das morgendliche „zum Kopierer hetzen auf dem Weg ins Klassenzimmer.“ Ganz zu schweigen vom reduzierten Papierverbrauch.

Informatiklehrer Thomas Ertl hebt die Interaktivität des digitalen Tafelsystems im Klassenzimmer hervor, wodurch sich in der täglichen Unterrichtsarbeit ganz neu Synergieeffekte ergeben. Viele der Mittelschüler:innen sind mit den digitalen Möglichkeiten im Klassenzimmer meist schon bestens vertraut. Sie kennen diese schon aus den Grundschulzeiten an der Fürholzer- oder Jahnsschule.

Mit der Ausstattung der Schulen durch interaktive Touchboards haben neben den altbekannten Kreidetafeln auch die Beamer und Overhead-Projektoren ausgedient. Denn zu jedem der installierten Touchboards gehören auch ein Monitor und eine Dokumenten-Kamera, welche digital mit dem Board verbunden sind.

Auf dem Touchboard kann direkt mit dem Finger oder mit einem Stift geschrieben oder gezeichnet werden. Alternativ kann das Board auch indirekt über einen digital verbundenen Laptop oder ein iPad bedient werden. Zudem hat man über das digitale Tafelsystem natürlich auch Zugang zum Internet, wodurch den Lehrkräften vielfältige Optionen zur Integration von Onlinematerialien und Ressourcen für den Unterricht zur Verfügung stehen.



EHESCHLIESSUNGEN

Emre Turan Şahin und Emine Şimşek
Klaus Rolf Stutzenstein und Beate Rosenstein
Daniel Patrick Pfost und Juliane Stankus

GEBURTEN

Theresa Edeltraud Bader
Eltern: Milena und Patrick Bernhard Bader
Eda Çetin
Eltern: Elvan und Serdar Çetin
Hanna Ficsor
Eltern: Anita Ficsor-Kohn und Miklós Ficsor
Mia Leni Kahlert
Eltern: Julia Tanja und Maximilian Johannes Kahlert
Xaver Wimmer
Eltern: Tanja und Florian Wimmer

STERBEFÄLLE

Josef Bernhard Bergauer
Mohamed Cherif
Adeltraut Maria Hansmann
Werner Andreas Wilhelm Hipp
Bernhard Alfons Huber
Josef Huber
Helmut Konrad Oberbauer
Salvatore Sciacca
Ali Şimşek
Hans Wagner



Gelungene Aktion mit Jan-Martin von Pozniak (gelbes Hemd), dem 1. Bürgermeister Franz Heilmeier (Mitte), Beate Frommhold-Buhl (roter Pullover) und Mitgliedern des Lions Club und des Unterstützerkreises Neufahrn

Lions Club Neufahrn Bier und Würstl gegen eine Spende für die Ukraine

Der Lions Club Neufahrn organisierte am 29. April kurzfristig eine Spendenaktion am Marktplatz in Neufahrn. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: 386 Euro fanden sich in der Spendenbüchse. Der Lions Club Neufahrn rundete auf 1.000 Euro auf. Die Hälfte bekommt der heimischen Flüchtlings-Unterstützerkreis Neufahrn und die gleiche Summe wird in den Ukraine-Spendentopf der Lions International gegeben.

Gleich neben dem Wochenmarkt stellten die Lions Club-Mitglieder bei sonnigem Wetter den Grill auf. Von 11 bis 15 Uhr gab es kostenlos Würstl und Getränke für die Standbesucher. Im Sinne der Aktion stand eine Sammelbüchse auf dem Tresen. Hier konnten die Gäste ihren freiwilligen und in der Höhe selbst zu bestimmenden Obolus einwerfen. Auch der 1. Bürgermeister Franz Heilmeier kam vom Rathaus herüber und nahm an dieser wohlthätigen Veranstaltung teil. Der Flüchtlings-Unterstützer-

kreis Neufahrn kann die zusätzlichen Mittel gut gebrauchen und freut sich über die Spende. Seit 2012 gibt es diese Initiative und sie ist aktueller denn je. Gemeinderätin und Mitwirkende im Unterstützungskreis Beate Frommhold-Buhl erklärte: „Vielen Dank an den Lions Club Neufahrn. Mit diesem Geld können unsere Ehrenamtlichen weiter schnell und unbürokratisch helfen.“

Über jeden Besucher freute sich Jan-Martin von Pozniak, Präsident des organisierenden Lions Club Neufahrn. Leidenschaftlich erzählte er, dass diese Aktion ganz im Sinne der Lions-Familie ist. Das Lions-Motto „Gemeinsam Gutes tun“ gilt auf der ganzen Welt und seit mehr als 100 Jahren. Aber es ist Jan-Martin von Pozniak persönlich besonders wichtig „dass der ortsansässige Club auch lokal, und vor allen Dingen in Neufahrn mit allen seinen Ortsteilen, hilft.“ ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.

Spendenkonto:

Flüchtlings-Unterstützerkreis Neufahrn
VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG
IBAN: DE20 7009 3400 0006 4281 69
Kennwort „Flüchtlinge“

Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Unsere Studios finden Sie in Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München-Freiham, Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim
Aktuelle Infos, Aktionen und Terminvereinbarung auf www.asmo.de

ASMO KÜCHEN
Seit 1974 Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern



Zur Verstärkung unseres Hallbergmooser Verlagsteams
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Team-Assistenz (w/m/d)

auf 450€-Basis mit flexiblen Arbeitszeiten

Sie unterstützen unser Team in den Bereichen:

- Digitale Medien (Websites, Social Media)
- Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Organisation und Einteilung von Redaktionsterminen
- Erstellung von Abrechnungen und Auftragsbestätigungen

Wir wünschen uns von Ihnen

- Sehr gute Kenntnisse in Office- und E-Mail-Programmen
- Sicherer Umgang mit Social Media-Tools
- Schnelle Schreibweise und Textsicherheit
- Selbständige Arbeitsweise und Organisationstalent
- Souveränität auch in stressigen Situationen



Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz in einem kreativen, motivierten Team.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail mit Foto an

IKOS Verlag

Heiko Schmidt

Theresienstraße 73, 85399 Hallbergmoos
hschmidt@ikos-verlag.de

SITZUNG VOM 25. APRIL 2022 berichtet von Maria Schultz

++ Bebauungsplan Nord-West ++ Bebauungsplan Mintraching Nord-Ost ++ Baumschutzverordnung ++ Bekanntgaben (Kurt-Kittel-Brücke) ++

Die Tagesordnung für die Sitzung des Gemeinderats vom 25. April umfasste nur wenige Punkte, zu denen es kaum Diskussionsbedarf gab.

Bebauungsplan Nr. 133 „Nord-West II, Wohngebiet sowie Fläche für den Gemeindebedarf zwischen Weiden- und Ligusterweg“

In der Sitzung vom 22.02.2022 beschloss der Gemeinderat die Erstellung eines Bebauungsplans (Nr. 133) sowie die Änderung des Flächennutzungsplans „Nord-West II, Wohngebiet sowie Fläche für den Gemeindebedarf zwischen Weiden- und Ligusterweg“. Ziel der Planung ist die Bereitstellung einer Bedarfsfläche für einen integrativen Kindergarten im nördlichen Planbereich, in den als Integratives Zentrum auch eine heilpädagogische Kindergartengruppe sowie eine Frühförderstelle integriert werden sollen. Eine Kinderkrippe soll ebenfalls dort noch entstehen.

Weiteres Planungsziel ist die Bereitstellung von Flächen für dringend benötigten Wohnraum in der Gemeinde. In der Zwischenzeit wurde je ein Vorentwurf für die Bauleitplanungen erarbeitet, die in der Sitzung vorgestellt wurden.

Der Entwurf des Bebauungsplans sieht Baukörper zwischen zwei und vier Geschossen vor, dadurch wird eine Mischung verschiedener Wohnformen (Geschosswohnungsbau, Reihenhäuser, Doppelhäuser, Einfamilienhäuser) ermöglicht.

Durch die Vorgabe von Baulinien wird die geplante Erschließungsstraße an der Westseite des Plangebiets definiert und gefasst. Diese Erschließungsachse endet an einem kleinen Platz, der als Aufenthalts- und Begegnungszone den Mittelpunkt der Bebauung mit den angelagerten sozialen Einrichtungen bildet. Aufgrund der vorgesehenen Wohnnutzung ist eine Verbindung mit dem bestehenden Wohnviertel vorgesehen.

Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag ohne Gegenstimme zu.

Bebauungsplan Nr. 134 Mintraching Nord-Ost

Bereits am 17.05.2021 beschloss der Gemeinderat die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 134 „Gewerbegebiet Mintraching Nord-Ost, Ortsabrundung östlich der Münchner Straße“. Das Gebiet der Bauleitplanungen hat eine Fläche von ca. 1,3 Hektar. Die im Geltungsbereich

befindlichen isolierten nördlichen Gewerbeflächen sollen in die Abrundung einbezogen werden. Am Ortsrand in Richtung Isarau soll eine entsprechende Ortsrandbegrünung geschaffen werden. Für den überwiegenden Anteil der Flächen interessiert sich bereits konkret ein alteingesessenes Neufahrner Unternehmen mit der Absicht einer Betriebsverlegung an diesen Standort. Der Bebauungsplan soll als qualifizierter Bebauungsplan entwickelt werden und die Bezeichnung Nr.134 „Gewerbegebiet Mintraching Nord-Ost, Ortsabrundung östlich der Münchner Straße“ tragen.

Nach der einstimmigen Würdigung aller eingegangenen Stellungnahmen wurde der Beschluss zur Freigabe des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplans ohne Gegenstimme gefasst.

Baumschutzverordnung

Nach der erfolgten Öffentlichkeitsbeteiligung und unter Berücksichtigung der vorausgegangenen Würdigungen bzw. Änderungsbeschlüsse wurde die neue Baumschutzverordnung einstimmig beschlossen.

Bekanntgaben

Michael Schöfer (Bauamt) informierte zur Verschiebung des Neubaus der Kurt-Kittel-Brücke. 2020 hatte die Brücke zwar Note 4 erhalten, nähere Untersuchungen ergaben jedoch keine kurzfristige Gefahr. Aufgrund des anhaltenden Sanierungsbedarfs wurde 2021 der Neubau beschlossen. Der Gesamtzeitraum für den Neubau muss mit der Bahn abgestimmt werden, üblicher Zeitraum für die Bahn ist dabei 3 Jahre, Erneuerungsmaßnahmen 2 – 3 Jahre.

Auf verschiedene Nachfragen von Norbert Manhart (FW) antwortete Michael Schöfer u.a., dass der Förderantrag bereits gestellt, jedoch noch nicht bewilligt wurde, dazu fehlt noch ein Kreuzungsantrag der Bahn. Die Laufzeit der Maßnahme hat keinen Einfluss auf die Förderung. Die Frage nach dem Zeitpunkt für das nächste Gutachten beantwortete Michael Schöfer mit der Auskunft, dass jährlich eine Prüfung stattfindet. ■

Nächste Gemeinderatssitzung:

Mo., 30.5.2022, 19 Uhr, Käthe-Winkelmann-Halle



SCHNELL
HAUSTECHNIK GbR

Heizung | Sanitär | Service

Äußere Fürholzer Str. 1 · 85375 Neufahrn
Tel. 0 81 65 / 22 75 · Fax 0 81 65 / 23 90
www.schnell-haustechnik.de



OTTO ZECH GMBH

Kanalbau
Untere Hauptstraße 7
85376 Massenhausen

- Abbruch
- Tiefbau
- Entwässerung

Telefon: 0 81 65 / 82 44
Handy: Michael 0157 / 38 81 60 57
Otto 0157 / 73 30 00 09
E-Mail: info@otto-zech.de

www.otto-zech.de



Erleben,
was verbindet



Glasfaser kommt Neufahrn bei Freising - bis in die Wohnung!

Über 10.000 Haushalte in Neufahrn bei Freising und Gemeindeteilen bekommen ab 2023, ihren persönlichen Glasfaseranschluss. Das Glasfasernetz wird in 3 Stufen bis 2026 ausgebaut. Der Baustart für Stufe 1 ist im II. Quartal 2023 vorgesehen. Neben Neufahrn Ortskern Süd, wird in Neufahrn Nord, Mintraching, Massenhäusern, Giggerhausen, Schaidenhäusern, Fürholzen und Hetzenhausen das Netz der Zukunft verlegt.

Das Besondere, Jeder kann sich im Internet bereits jetzt schon vormerken lassen unter www.telekom.de/glasfaser. Die Telekom meldet sich, sobald der Ausbau startet. Auf der Webseite kann auch schon das Einverständnis des/r Eigentümer*in für die Hauszuführung erteilt werden. Die Details werden vor dem Baustart besprochen.

Übrigens: Mit dieser Interessenbekundung kann man die Ausbauplanung der Telekom ein Stück weit beeinflussen, weil die Zahl der Interessenten und Aufträge eine Rolle spielt, bei der Gewichtung eines Ausbaubereichs durch die Telekom, das momentan noch nicht versorgt wird.

Beim Glasfaserausbau gibt es derzeit einen großen Wettbewerb. Das ist gut für die Kunden, denn Wettbewerb belebt das Geschäft. Generell steht die Deutsche Telekom für einen diskriminierungsfreien Ausbau, egal ob im Ausbau oder in der Wahl des Anbieters. Das ist das erklärte Ziel, der Ausbaustrategie, um gemeinsam mit den Kommunen und Städten in Bayern die digitale Transformation einzuläuten.

Aber welche Vorteile bringt Fibre to the Home (FTTH) mit sich?

Glasfaser ist zu Recht in aller Munde. Es ist die Zukunft im Bereich der Telekommunikation. Das Internet der Dinge, Anwendungen und Geräte lösen das Internet als reines Informations- und Unterhaltungsmedium ab. Immer mehr Gegenstände lassen sich mit dem Internet verbinden. Die verschiedensten Anwendungen wie Surfen, Laden, Spielen, Arbeiten von zu Hause, Fernsehen und das Bedienen der Geräte erfordert eine immer höhere Datenleistung. Gerade die aktuelle Situation der letzten Monate zeigt sehr deutlich auf, wie elementar wichtig eine stabile Internetleitung ist.

Zudem wertet ein Glasfaseranschluss die Immobilie auf und macht diese attraktiver. Somit bieten Häuser und Wohnungen mit einem Glasfaseranschluss einen zeitgemäßen und gleichzeitig zukunftsfähigen, digitalen Komfort. Da das Glasfaser zur Datenübertragung lediglich Licht nutzt, gibt es auch keine Strahlungen ab. Selbst größte Daten- und Informationsmengen werden sprichwörtlich in Lichtgeschwindigkeit verschickt. Das Glasfaserkabel ist gegenüber Störungen unempfindlicher. Dies sind nur einige der Vorteile, welche der Glasfaserausbau in Neufahrn bei Freising mit sich bringt. Ab Ende 2022 wird die Deutsche Telekom hierzu viele Möglichkeiten nutzen, um über den Ausbau zu informieren.

„Glasfaserausbau mit neuen T-Cars“

Zur Erfassung der Ausbaubereiche wird „KI“ – künstliche Intelligenz genutzt.

Das auszubauende Gebiet wird von unseren T-Cars erfasst und nimmt die zur Glasfaserverlegung geplanten Straßenzüge des öffentlichen Raums in 2D und 3D auf. Nähere Infos dazu auf telekom.de/glasfaser oder auf Youtube.

„Beratungsmöglichkeiten in der Nähe“

Die Telekom berät Sie gerne telefonisch und auch in den Shops vor Ort zu allen Fragen rund um den Glasfaser-Anschluss.

Kostenlos unter: 0800 22 66 100 (Privatkunden),
0800 33 06 709 (Geschäftskunden)

- **Telekom Shop Freising**, Bahnhofstr. 2, 85354 Freising
- **Telekom Partner Shop Unterschleißheim**, Bezirksstraße 8, 85716 Unterschleißheim
- **Telekom Partner Alterfone Communicatins GmbH**, General-von-Nagel-Str. 13, 85356 Freising
- **Telekom Partner Expert TechnoMarkt**, Münchner Str. 32. 85354 Freising



772 bis 2022: Fürholzen feiert seine 1250-jährige Dorfgeschichte

Wer in Oberbayern (auf der Landkarte oder auch online bei Wikipedia) nach dem Dorf Fürholzen sucht, findet auf einen Schlag acht Ortschaften gleichen Namens – und auch den Eintrag einer modernen Tank- und Rastanlage Fürholzen an einer der am meisten befahrenen Bundesautobahnen, der A9 zwischen München und Nürnberg.

Vor allen letztgenanntes, 2017 für 20 Millionen um- und ausgebautes Vorzeigeprojekt ist dafür verantwortlich, dass der Name Fürholzen vielen Menschen auch außerhalb Bayerns ein Begriff ist.

Der Begriff selbst stammt vermutlich aus dem frühen Mittelalter und leitet sich von einer bajuwarischen Siedlung ab, die sich „Furiholci“ („vor dem Holz“, vor dem Wald) befunden hat, womit dem überlieferten Namen eine ganz ursprüngliche Ortsbeschreibung zugrundeliegt.

Erste schriftliche Erwähnung von Fürholzen

Die erste bekannte und der Nachwelt erhaltene urkundliche Erwähnung des heutigen Fürholzen, gelegen am Rande des tertiären Hügellandes und postalisch und politisch zu 85376 Neufahrn bei Freising gehörig, datiert aus dem Jahr 772, wenn auch als sicher gilt, dass die Besiedlung schon wesentlich eher erfolgt ist, wie Funde aus der Bronzezeit belegen (etwa 1600 vor Christus).

Das festgelegte Gründungsdatum von Fürholzen und damit der Grund dafür, dass heuer rund 440 Fürholzer Bürger*innen den 1250. Geburtstag ihrer Heimatgemeinde feiern können, geht auf eine Übergabeerklärung zurück, in der die Schenkung von Gütern zu Fürholzen und anderen Orten aus dem Besitz eines reichen Adligen namens Rihpert an den Domstift Freising beurkundet wird. Dokumentiert wurden aus dieser Zeit des Bischofs Arbeo (764-783) auch noch weitere Namen, die der Spender Alpheri, Pollo und Oato und der von Ripherts Mutter, „der edlen Matrone Adalwinds“ (Matrone bezeichnet in der damaligen Zeit eine ehrwürdige, ältere Dame), die somit die älteste mit

Namen bekannte Person von Fürholzen ist. Als erster Priester erscheint Lipolf in den Annalen. Wie aus der Geschichtsschreibung ersichtlich, waren es im Folgenden vor allen Dingen auch die Pfarrherrn, die die Dorfentwicklung maßgeblich prägten – und auch dokumentierten.

Orts- und Kirchengeschichte vom achten bis zum 21. Jahrhundert

Ins achte Jahrhundert wird auch die Gründung der Pfarrei und der Bau der ersten Kirche Sankt Stephanus datiert, als Pfründe des Bistums Freising eine der frühesten bezugten Kirchen in der Region, vermutlich zunächst ein Holzbau. Dieser befand sich damals weit außerhalb der Be-

siedlung auf einer Anhöhe, genau dort, wo noch heute die um 1830 erbaute Kapelle steht.

Um das historische Gelände rund um die alte Pfarrkirche hält sich bis heute der hartnäckige Mythos eines unterirdischen Ganges, der sich der Überlieferung nach von Schloss Ottenburg über den alten Fürholzer Kirchberg bis zum Schloss Massenhausen hinzog. Die Zweckbestimmung dieses uralten Bauwerks unter der Erde mit Spitzgewölbe und Nischen ist, trotz einiger Spekulationen zu heidnischen Ursprüngen und wissenschaftlichen Untersuchungen, bis heute nicht geklärt. Geblieben ist ein reizvolles Geheimnis, dass die Menschen immer noch fasziniert. Eine große Hinweistafel am Treppenaufgang zur Kapelle hält dieses ungeklärte Kapitel zur Geschichte des alten Kirchberges lebendig.

Dass 1723 in der Dorfmitte eine neue barocke Kirche erbaut wurde, ist dem Wirken des legendären Pfarrherrn Johann Jakob Pämer zu danken. Zeitgleich wurde das alte, baufällige und „unformliche“ Gotteshaus auf dem Berg vor dem Dorf abgebrochen und der alte Friedhof aufgelassen.

1852 erhält Fürholzen im umgebauten „Funkenhaus“ eine eigene Schule. 1875 wird neben der Kirche ein neues Schulhaus eröffnet. 1969, knapp hundert Jahre später, wird der Schulbetrieb

PROGRAMM:

Freitag, 12. August 2022

Beginn 18 Uhr: Dorffest mit Blasmusik
Für eine historische Ausstellung hat Alfred Ballauf alle früheren Anwesen als Modell nachgebaut, komplettiert durch die maßstabsgetreue und detaillierte Rekonstruktion der alten Gastwirtschaft

Samstag, 13. August 2022

Beginn 19 Uhr: Filmdokumentation von Ernst Keller zur Ortsgeschichte

Sonntag, 14. August 2022

Beginn 10 Uhr: nach gemeinsamer Messe Einweihung des Gemeinschaftshauses durch Weihbischof Bernhard Haßlberger und Professor Andreas Wollbold;
Gegen 14 Uhr Powerpoint-Vortrag zur Ortsgeschichte von Alfred Ballauf; ab 19 Uhr Hoagartn



3



4



5

eingestellt. Heute befinden sich in dem Gebäude eine Wohnung, ein Pflegedienst, ein Ofenmuseum und eine Töpferwerkstatt.

Das Dorf Fürholzen mit seiner überwiegend armen bäuerlichen Bevölkerung gehörte über viele Jahrhunderte, zusammen mit weiteren 16 Ortschaften, bis 1803 zur Hofmark Massenhäuser, und damit zum Herrschaftsbereich der Fürstbischöfe des Freisinger Hochstifts, durch die auch die Gerichtsbarkeit ausgeübt wurde. Es gab keinen einzigen freien Bauern. Noch bis Ende der 30er Jahre des 20. Jahrhunderts bestand Fürholzen – bis auf Pfarrhof und Schule – aus 35 bäuerlichen Kleinbetrieben, in denen so genannte „Gütler“, oft in Verbindung mit einem kleinen Handwerksbetrieb oder Tagelöhnern mit Kleinvieh ihr bescheidenes Leben fristeten.

Und immer wieder mussten die Einwohner vergangener Zeiten die Auswirkungen von Kriegen erdulden. Die Plünderungen und Verheerungen des Dreißigjährigen Krieges (1618-1648) hat nach Pfarrei-Aufzeichnungen etwa die Hälfte der Bewohner nicht überlebt. Nur sechs der damals 14 bäuerlichen Hofstellen konnten diese schlimme Zeit einigermaßen unbeschadet überstehen. Ebenso groß waren Leid und Elend durch die Gewalttätigkeiten und Gräueltaten im und nach dem österreichisch-bayerischen Erbfolgekrieg (1741-45), vor allen Dingen durch versprengte Truppen und marodierende Räuberbanden, noch verstärkt durch Überschwemmungen und Missernten.

Eine besondere Weichenstellung in der Ortsentwicklung von Fürholzen erfolgt 1858 durch

den Widerstand der Fürholzer und Massenhäuser Bauern gegen die geplante Eisenbahnlinie durch ihre Dörfer. Diese sollte entlang des tertiären Höhenrückens führen. Wie in damaligen Zeiten üblich, fanden die Abstimmungen pro und contra in den hiesigen Wirtschaftshäusern statt, bei teils tumultartigen Versammlungen, wie in der Chronik vermerkt wird. Die mehrheitliche Ablehnung hatte zur Folge, dass durch die Alternativ-Strecke über München-Freising-Landshut der wirtschaftliche Aufschwung, von dem z.B. Anrainer-Dörfer wie Neufahrn nachhaltig profitierten, an den „Bergdörfern“ des Hügellandes vorbeiging.

Weitaus stärkere Auswirkungen auf Fürholzen hat eine andere, nahe gelegene Verkehrsstrasse, die Reichsautobahn München-Nürnberg (heute A9), dessen 30 km lange Teilstrecke zwischen Dirnismaning bis Wolnzach am 4. November 1938 feierlich eingeweiht wurde. 1936-1938 zählen zu den am Straßenbau beteiligten Arbeiterkolonnen neben Dutzenden von Zwangsarbeitern aus dem Ausland auch Arbeitskräfte aus ganz Deutschland, Schlesien ebenso wie Schwaben. Diese wurden gar nicht selten hier auf Dauer sesshaft und heirateten in die umgebenden Ortschaften ein.

Die beiden Weltkriege des 20. Jahrhunderts kosten insgesamt 20 Soldaten aus Fürholzen das Leben. Von den 29 Soldaten des Ersten Weltkrieges kehren sechs nicht mehr zurück. Im Zweiten Weltkrieg wird fast jeder dritte Einwohner Fürholzens, nämlich 51 der 187, zum Militär eingezogen. Es gab 14 Gefallene oder Vermisste zu beklagen.

Ein geheimer Gast

Gegen Ende des Krieges findet in Fürholzen der bekannte Journalist und TV-Moderator Robert Lembke Unterschlupf, der sich vor allem durch die beliebte abendliche Ratesendung „Was bin ich?“ einen Namen gemacht hat. Als Halbjude von den Nazis verfolgt, versteckte er sich beim „Lammer“, dem Onkel seiner Ehefrau Mathilde. Das ganze Dorf hält dicht über den geheimen Gast. Lembke ist es zu danken, dass er aufgrund seiner englischen Sprachkenntnisse beim Einmarsch der Amerikaner am 29. April 1945 erfolgreich mit den GI's verhandeln kann: bei der Einnahme von Fürholzen fällt kein einziger Schuss. So kann sich Lembke bei den dankbaren Ortsbewohnern sehr eindrucksvoll für seine Rettung revanchieren.

Fürholzen heute

Nach heute mutet das dorfprägende Ensemble mit Feuerwehrhaus, dem erneuerten Dorfteich, dem renovierten alten Schulhaus und die Kirche Sankt Stephanus wie ein Idyll aus vergangenen Zeiten an. Um Historisches zu bewahren und gleichzeitig ein attraktives Wohnumfeld zu schaffen, nimmt Fürholzen derzeit an einem Dorferneuerungsprogramm teil. Auch die Mitglieder des Bürgerforums treten für Ortsverschönerung, Heimatpflege und Gemeinschaftsleben ein. Ein neues Kapitel wird demnächst mit der offiziellen Einweihung des dem Gotteshaus gegenüberliegenden Gemeinschaftshauses aufgeschlagen, das sich in harmonischer Weise in das Ortsbild einfügt.

Das Festprogramm

Ein Festausschuss mit Vertretern der vier Ortsvereine (Bürgerforum, Freiwillige Feuerwehr sowie Burschen und Maderlverein) unter Vorsitz des neuen Ortsprechers Rainer Bachmeier hat ein attraktives Unterhaltungs- und Informationsprogramm in und um das neue Gemeinschaftshaus für das 1250-jährige Dorfjubiläum vom 12. bis 14. August auf die Beine gestellt.

Wer sich für Schicksale und Geschichten aus der über 1250-jährigen Geschichte von Fürholzen interessiert, gerne Anekdoten aus dem Dorfleben liest und sich für alte Ansichten und Archäologie interessiert, dem sei die 1999 erschienene Chronik „Fürholzen. Geschichte(n) eines alten Dorfes“ empfohlen, Autoren: Ernst Keller und Alfred Ballauf (Archäologie) ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms
Quellen: Aufzeichnungen von Heimatforscher Ernst Keller; Gemeinde Neufahrn; Chronik von Fürholzen; Wikipedia

Fotos:

- 1) Alter Ökonomiepfarrhof von Fürholzen 1881, erbaut 1682 (Stadt München)
- 2) Das Gelände vom 1904 erbauten neueren Pfarrhof zur Schule und Kirche wurde in den letzten Jahren im Zuge der Dorferneuerung neu gestaltet. Hier soll das neue Dorfzentrum entstehen. Aufnahme aus den 1920er-Jahren. (Privatbesitz)
- 3) Liebevoll gepflegt wird noch heute die kleine Kapelle auf dem alten Fürholzer Kirchberg, die sich am ersten Standort der Kirche Sankt Stephanus befindet.
- 4) Wahrzeichen von Fürholzen ist die Kirche Sankt Stephanus, links im Bild die Rückseite des neuen Gemeinschaftshauses.
- 5) Im Mittelpunkt der 1250-Jahr-Feier steht die Einweihung des neuen Gemeinschaftshauses.

Gut angelegte 2 Millionen Euro für Tiere

Geschichte von der Planung bis zur ersten Fertigstellung und zum Ausbau

Am 22. Juli 2018 öffnete der Tierschutzverein Freising das „Tierheim Landkreis Freising – Brigitte Seulen Haus“ erstmals und voller Freude die Tore. Damit endete ein zehn Jahre langer Prozess mit vielen Höhen und Tiefen und einem Kompromiss der sich noch heute auswirkt.

Warum baut der Tierschutzverein ein Tierheim?

Der Landkreis Freising brauchte dringend ein Tierheim, um die steigende Zahl von Haustieren in Not, die im Landkreis anfielen und dringend der Hilfe bedurften, bewältigen zu können. Der Tierschutzverein Freising e.V. stand als Träger einer solchen Einrichtung jederzeit zur Verfügung, auch wenn er zu diesem Zeitpunkt nur private ehrenamtliche Pflegestellen hatte. Bereits 2008 fing Joseph Popp als 1. Vorsitzender deshalb an, nach Möglichkeiten zu suchen, die einen ausschließlich ehrenamtlichen Tierheimbetrieb, der sowohl personell als auch logistisch sehr schwierig zu betreiben war, ablösen sollte. Als Lösung blieb nur der Bau eines Tierheims mit Hilfe der Gemeinden, wie es andere Tierschutzvereine in langjährigen Prozessen auch schon geschafft haben. „Bei allen damals bekannten Tierheimen war die Vorlaufzeit lang, dass es aber zehn Jahre dauern sollte, war nicht zu erwarten“, stellte Joseph Popp fest. Schon damals sah man sich einer zunehmenden Flut von Tieren gegenüber, die fast nicht mehr zu bewältigen war. Zu diesem Zeitpunkt betreuten wir ungefähr 300 bis 400 Tiere pro Jahr. Das steigerte sich bis 2021 sogar auf 596 Tiere und die Tendenz ist steigend. Ab 2012 kam es in den Folgejahren immer mehr zum Wegbrechen privater ehrenamtlicher Pflegestellen, was dazu führte, dass die verbleibenden privaten Pflegestellen total überbelegt waren. Das hatte schon damals zur Folge, dass viele Tiere, die der Hilfe bedurften, nicht mehr aufgenommen werden konnten. Die Ehrenamtler waren mit der Masse an Tieren einfach zeitlich, finanziell und auch körperlich überfordert. Viele hatten nebenbei einen Beruf. Phasenweise konnten

zu dieser Zeit die Hunde- oder auch die Katzenaufnahme nicht erfolgen. Andere Tierheime mussten dann einspringen, weil Freising kein Tierheim hatte.

Der Bau des Tierheims unter Aufsicht – Historie von der Planung bis zur ersten Fertigstellung

Bereits 2009 begann die Suche nach einem Grundstück, welches sich für den Tierheimbetrieb eignet. Mehr oder weniger schnell wurde festgestellt, dass ein Grundstück aus privater Hand nicht bezahlbar ist und der Verein die Gemeinden um Hilfe bat. Es dauerte bis 2011, als der damalige Bürgermeister Herr Schneider von der Gemeinde Neufahrn, ein Grundstück zwischen Mintraching und Dietersheim anbot. Es wurde zugesagt, dass bei der Erschließungsfähigkeit und der Bebaubarkeit der Gemeinderat mit einem möglichen Verkauf befasst werden soll. Um diesen Nachweis zu erbringen, benötigte der Vorsitzende ungefähr neun Monate, um mit Behörden, Verbänden, Gemeinden und Planern diesen Nachweis positiv zu erbringen. Anschließend befasste sich der Neufahrner Gemeinderat mit dem Thema. Im Juli 2013 kaufte der Verein dann das zwei Hektar große Grundstück zum Zwecke des Tierheimbaus.

Das nächste Ziel war die Beteiligung so vieler Landkreisgemeinden wie möglich. Diese Verhandlungen zogen sich bis Februar März 2017. Das Thema war insgesamt auf sechs Bürgermeisterversammlungen auf der Tagesordnung. Während der vierjährigen mühsamen Verhandlungen wurde die gesamte Bau-Planung inklusive Erschließungsplanung, die Bauan-

tragseinreichung, sämtliche Gutachterbestellungen, landschaftsplanerische Leistungen und vieles mehr vorangetrieben. Weiterhin wurde der Tierheimbau bei den Gemeinden beworben, die Finanzierungsplanung die Beantragung des Darlehens vorgenommen, mit den Banken vorverhandelt und anhand eines kleinen Architekten-Wettbewerbs die beste Zweckplanung ermittelt und als Grundlage für den Bau der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Einholung der vereinsrechtlich erforderlichen Beschlüsse, die Genehmigungsverfahren für die Erschließung und den Bau dauerten mehr als zweieinhalb Jahre. Mitte 2016 erfolgte in beiden Fällen die Genehmigung.

Als die Finanzierung unter der Grundannahme einer Beteiligung von allen Landkreisgemeinden und auf der Basis des zu erwartenden Tieraufkommens beendet und auf einer Bürgermeisterversammlung vorgestellt wurde, kam ein schlimmer Rückschlag. Nur 15 von 24 Gemeinden wollten sich am Tierheimbau beteiligen. Die Gemeinden Au, Nandlstadt und Rudelzhausen im Norden des Landkreises wandten sich dem dort ansässigen Tierschutzverein Hallertau, Moosburg, Langenbach und Mauern bevorzugten eine Zusammenarbeit mit dem Tierheim im Landkreis Landshut. Drei weitere kleine Gemeinden, Wang, Hörgertshausen und Gammelsdorf lehnten eine Beteiligung am Tierheimbau ganz ab.

Das hatte erhebliche Auswirkungen. Es brauchte für das neuzubauende Landkreis-Tierheim eine Finanzierungskostenpauschale von 50 Cent je Einwohner und Jahr als Bezuschussung des Neubaus um die Aufnahme eines Darle-

hens möglich zu machen. Weiter noch eine Fundtierpauschale, über die die Vertragsgemeinden ihre „Pflichtaufgabe der Fundtieraufnahme“ an ein Tierheim übertragen konnten. Mehr als eine Pauschale in Höhe von 40 Cent pro Einwohner und Jahr war zu dem Zeitpunkt nicht durchsetzbar. Diese Pauschale betrug bei den beiden anderen Vereinen 30 Cent pro Einwohner und Jahr. Eine Finanzierungskostenpauschale entfiel dort, weil die einen mit privaten Pflegestellen arbeiteten und die anderen in Landshut schon ein fertiges Tierheim hatten.

Die Folge dieser Entscheidung der neun Gemeinden, Ende 2016, war der Zusammenbruch der gesamten Finanzierungsplanung in Bezug auf die eingereichte und genehmigte Bauplanung. Damit verzögert sich alles wieder um ein Jahr, bis dann nach langen Verhandlungen, Mitte 2017, ein veränderter Darlehensvertrag unterschrieben wurde.

Nach dem Ausstieg der neun Gemeinden mussten zwangsläufig aus der Finanzierung große Bauteile – ein Drittel des Vorhabens – ersatzlos gestrichen werden, um überhaupt noch in die Nähe einer Realisierung von zumindest eines „abgespeckten Baus“ zu kommen. Vier von zehn geplanten Hundezwingern, zwei Kleintierzimmer, die gesamte Quarantänestation, einen Betriebs- und Garagenbau sowie eine Tierpflegerwohnung fielen dem Umstand zum Opfer. Und dennoch blieb eine Finanzierungslücke. Die Streichungen hatten wiederum zur Folge, dass es ohne eine Quarantänestation das Veterinäramt keine Tierheimgenehmigung nach § 11 Tierschutzgesetz vergibt.

Wenn der Deutsche Tierschutzbund zu diesem Zeitpunkt nicht beim Bau von zumindest einer „Polizei Quarantäne in Containerform“ finanziell behilflich gewesen wäre, wäre das ganze Projekt zusammengeplatzt. Im Herbst 2017 startete der Bau mit der Vorgabe, dass während des Baus noch viel Geld an Spenden nötig war, um den Bau zu Ende zu führen und am Ende bezahlen zu können. Durch massive Öffentlichkeitsarbeit gelang es, den Bau in der rudimentären Form



Tierheim Landkreis Freising

Nicole Gruber
Tel. 08165 9993760
tierheim@tierschutzverein-freising.de
www.tierschutzverein-freising.de

Spendenkonto

Tierschutzverein Freising e.V.
Bank: Sparkasse Freising
IBAN: DE 50 7005 1003 0000 1000 32
BIC: BYLADEM1FSI

fertigzustellen, wie er heute noch besteht, und alle Rechnungen zu begleichen. „Heute noch bin ich allen aktiven und passiven Vereinsmitgliedern sehr dankbar für Ihren damaligen unglaublichen Einsatz bei der Spendenakquise“, erklärt Joseph Popp.

Aufgrund der Streichung von Bauteilen konnten keine Kleintiere untergebracht werden, deshalb musste ein Gebäude in Freising angemietet werden. Zuvor dienten diese Räumlichkeiten als Auffangstation für Fundtiere der Stadt. Das Veterinäramt Freising erteilte sodann eine Tierheimgenehmigung für beide Häuser. Damals wurde eine provisorische Quarantänestation aus Containern auch vom Veterinäramt Freising geduldet, in der alle Tiere, die im Tierheim abgeliefert werden, unterzubringen sind, bis der Vertragstierarzt des Tierheims die Tiere entweder für die Krankenstation oder die Vermittlungsstationen freigibt. Dennoch war und ist dieses Prozedere natürlich nur als Übergangslösung gedacht. Mitte 2018 haben wir dann das Tierheim und die Kleintierstation eröffnet, zehn Jahre nach Beginn der Planungen.

Was hat das gekostet?

Die entstandenen Kosten von 2017 bis heute für den Tierheimbau und die Einrichtung belaufen sich auf fast zwei Millionen Euro.

Aufgelistet betrogen die einzelnen Posten:

110.000 € Grundstückskosten
190.000 € für die Erschließung
255.000 € Planungskosten
incl. Gutachterkosten
890.000 € Baukosten
Gebäude Tierheim
250.000 € Baukosten
techn. Anlagen Tierheim
180.000 € Baukosten
Außenanlagen Tierheim
und Kleintierhaus
90.000 € Ausstattung Tierheim
und Kleintierhaus

Wie wurde das finanziert?

Eine Million Euro Bau-Darlehen (2017) auf Basis der Finanzierungskostenpauschale der 15 Vertragsgemeinden. Die restliche Summe stammt aus dem Eigenkapital aus 13-jähriger Spendenakquise, Sponsorenwerbung und Veranstaltungseinnahmen des Vereins unter Beteiligung der Vereinsmitglieder, der Bürger und Unternehmen des Land-

kreises Freising und Umgebung sowie ein Bauzuschuss des Deutschen Tierschutzbundes.

Wie ist der Ist-Zustand?

Es steht ein rudimentäres Tierheim mit einigen noch fehlenden Bauteilen, die mittelfristig gebaut werden sollen. Für heuer sind vier Hundezwinger, die Quarantänestation, die Hundeausläufe und Parkplätze geplant. Die finanzielle Abdeckung für diese Bauvorhaben ermöglichte eine Erbschaft aus dem Jahr 2021. Ganz reichen die Spenden für die heuer geplanten Vorhaben noch nicht. Joseph Popp ist optimistisch und meint: „Wir sind guter Hoffnung, dass uns unsere Unterstützer auch diesmal nicht im Stich lassen werden.“

Da der Tierheimbetrieb die Fundtierpauschalen, die Einnahmen aus dem Betrieb und einen großen Teil der Spenden für die jährliche Betriebskosten verschlingt wird der Weiterbau umso schwieriger. „Der Verein hatte 2008 nur 230 Mitglieder. Ende 2021 waren es 650. Diese wunderbare Entwicklung sichert auch den Rückhalt für weitere Vorhaben. Leider steigen die Preise am Bau derzeit immens, sodass für den Weiterbau nächstes Jahr wiederum mehr Spenden akquiriert oder der Weiterbau verschoben werden muss, was das Bauen dann später noch teurer werden lässt. Ein Teufelskreis!“, erklärt der 1. Vorsitzende.

Die Bagger rollen an für den Weiterbau des Freisinger Tierheims

Was ist geplant?

Im Bau befindet sich die Quarantänestation, vier Hundezwinger und weitere Parkplätze. Bei diesen Objekten sind die Bauanträge seit 2016 genehmigt und die Fertigstellung ist zeitnah möglich. Bei vier Hundeausläufen ist der Bauantrag frisch erteilt und sollen im Laufe des Jahres betriebsbereit sein. Mittel- und langfristig sind ein Betriebs- und Garagenbau, die Verlegung der Polizeiquarantäne-Container und die Tierpflegewohnung geplant.

„All diese Bauvorhaben hängen von unserer Spendenakquise, den Sponsorengeldern, Erbschaften oder Vermächtnissen ab, deren zeitlichen Eingang und Umfang wir nicht im Voraus einschätzen können. Daher sind die Termine nicht zu gewährleisten“, teilt der 1. Vorsitzende Joseph Popp mit. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.



Grillen und Freibier!

**4 x zahlen
6 x genießen**

Beim Kauf eines Sixpacks zahlen Sie nur 4 Flaschen!

Nur gegen Vorlage dieses Coupons

Gültig bis 30.06.2022 – erhältlich bei
Getränke Altinger
Lohweg 25 · 85375 Neufahrn

AKTUELLE BERICHTE

und viele Fotos finden Sie auch unter

www.neufahrner-echo.de

Find us on facebook! 



RISTORANTE PIZZERIA

Il Mistero

Theresienstr. 59, Hallbergmoos, Tel. 08 11/9 35 74

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Dienstag - Sonntag 11:30 - 14:30 und 18:00 - 23:30 Uhr

Erfolgreicher Start für die Schwimmer des SV77 beim 25. Internationalen Schwimmfest in München

Am 07.05. war es endlich wieder soweit: nach langer Coronapause bewiesen sechs Schwimmer und Schwimmerinnen des SV77 Neufahrn ihr Können beim 25. Internationalen Schwimmfest des Männer-Schwimm-Vereins München. Elias Kauerauf (2009) holte gleich zwei Goldmedaillen (100m Rücken, 100m Freistil) und eine Bronzemedaille (50m Schmetterling) und sicherte sich damit den ersten Platz in der Kombinationswertung. Den dritten Platz in dieser Wertung erreichte ebenfalls ein Schwimmer des SV77. Daniel Roider (2009) erhielt eine Goldmedaille (50m Schmetterling),

eine Silbermedaille (100m Brust) und zwei Bronzemedailen (100m Rücken, 100m Freistil). Über jeweils eine Bronzemedaille über 50m Freistil freuten sich Nefeli-Eleni Augoustinou (2012) und Luka Marinovic (2011). Durch persönliche Bestzeiten sicherten sich Hannah Kolbmann (2007) und Sarah Zoe Schwebcke (2009) tolle Top Ten Ergebnisse. Auch für Sabrina Kaitschik war dieser Wettkampf ein Besonderer. Sie war zum ersten Mal nicht als Schwimmerin am Start, sondern stand als Wenderichterin am Beckenrand. ■

Artikel und Foto: NE

Von links nach rechts: Elias Kauerauf, Daniel Roider, Luka Marinovic, Hannah Kolbmann, Sarah Zoe Schwebcke, Sabrina Kaitschik



Abstrakte Strukturen mit Anna Mayer konnte man auf der Messe drucken

vhs auf der Seniorenmesse: Mit 55 plus im Gespräch

„Mitten im Leben“ – das war das Motto der Seniorenmesse am 14. Mai in Neufahrn. Mitten auf der Messe war auch die vhs Neufahrn-Hallbergmoos dabei. „Nachdem wir monatelang überwiegend per Telefon in Kontakt waren, haben wir es richtig genossen, uns auf der Messe direkt austauschen zu können – mit Menschen, die bei uns teilnehmen, unterrichten oder mit uns kooperieren“, war die einheitliche Meinung des vhs-Teams. Beim bunten Mitmachprogramm haben Besucherinnen und Besucher verschiedenste Kurse ausprobiert und Dozentinnen kennengelernt. So gab es ein Gehirn-Jogging mit Christiane Lüth. Hier wurden mit viel Humor die grauen Zellen trainiert. Bei Ordnungsscoach Markéta Lúbben bekamen Teilnehmende praktische Tipps zum Ausmisten des Bücherregals. Der Jodel-Workshop ist kurzerhand aus dem Messe-trubel an die frische Luft gewandert – und so gelang am Ende

sogar ein vierstimmiger Gesang! In der Kreativwerkstatt wurde dann richtig Druck gemacht: Die Kunstdozentinnen Anna Mayer und Eva-Maria Bischof-Kaupp zeigten, wie mit Blättern, Gräsern und selbstgemachten Schablonen spannende Farbdrucke entstehen. Bei Yoga und Meditation konnten sich Messegäste unter Anleitung von Deepika Kirar eine achtsame Auszeit gönnen – passenderweise im „Raum der Besinnung“, in dem Werke aus Kursen von Künstlerin Daria Lepkova zu besichtigen gab. Menschen ab 55 Jahren liegen der vhs besonders am Herzen, viele Kurse werden direkt auf diese Gruppe zugeschnitten. Im Juni gehört zum Beispiel das „Training für Körper und Geist“ dazu, das ab 23. Juni nachmittags barrierefrei in der Sozialstation stattfindet. Auch Hatha-Yoga 60+ kann man im Juni ausprobieren – bei einer Yogastunde am 21. Juni von 9 bis 10 Uhr im Gemeinschaftshaus Fürholzen. ■

Artikel und Foto: NE

www.IhrBaumProfi.de
schnell - sauber - preiswert

- BAUMFÄLLUNGEN - NEU! Fällkran
- PROBLEMFÄLLUNGEN
- WURZELSTOCKFRÄSUNG
- BAUMPFLEGE
- GARTENPFLEGE



Firma J. Höllinger Tel.: 08161 – 9762486
– kostenlose und unverbindliche Beratung –



Gebäudereinigung
Hausmeisterservice
Fensterreinigung
Teppichreinigung
Bauendreinigung

Robert Königbauer

Georg-Stegschuster-Str. 18
85375 Neufahrn b. Freising

Tel. 0172 / 10 83 80 8

info@königbauer-gebäudereinigung.de
www.königbauer-gebäudereinigung.de

GARANT
IMMOBILIEN

Über 41 Jahre Erfahrung

Sie haben in den letzten Jahren Ihren Haushalt organisiert, die Familie gemanagt?

Eine Aufgabe, die Ihre ganze Persönlichkeit gefordert hat? Die Kinder sind jetzt groß, Sie haben wieder mehr Zeit für sich und sind offen für eine neue berufliche Herausforderung? Zum Ausbau unseres Beraterteams suchen wir „Starke“ **Frauen und Männer**. Ihre Aufgabe bei uns wird es sein, den Kunden, die sich an uns wenden, bei der Suche nach Ihrer Traumimmobilie zu helfen. Als Quereinsteiger werden Sie gründlich geschult und eingearbeitet. Wir können auf eine über 41-jährige erfolgreiche Vermittlung von Immobilien zurückblicken.

Interessiert? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin. Ihre Ansprechpartnerin ist Sabrina Ebel, Telefon 089 78 74 79-12

karriere.garant-immo.de

Immobilienenerfahrung seit 1988

Hepting
IMMOBILIEN

• Verkauf • Vermietung • Bewertung • Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn
Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

SUW - BERGER GmbH
SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB

Terrassendächer – Markisen – Rollläden
Zeppelinstraße 23 – 85399 Hallbergmoos
0811/99 87 17 0 – info@suw-berger.de

ENGINEERS OF SHADE
SINCE 1973

„Segeln“ Sie mit uns auf Ihrer Terrasse – Elektrische Sonnensegel mit bis zu 100 m² **Besuchen Sie uns!**

Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

**25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkennntnis
Verkauf / Vermietung**

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!

kompetent · diskret · seriös

k www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd
IMMOBILIEN-
VERBAND
DEUTSCHLAND

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 / 36 160
www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte
in Unterschleißheim**

Moderne Zimmer für je 2 bis 4
Personen zur wochen- oder
monatsweisen Vermietung

TV, WLAN, Gemeinschaftsküche
Aufenthaltsraum, Duschen,
Waschmaschine und Trockner.

Einstein-6
85716 Unterschleißheim **Einsteinstr.6**
info@einstein-6.de **089/2378 006-0**

Wohnen auf Zeit

Einstein-6
Wohnen auf Zeit



v.l.n.r.: Hans Flörs; Helmut Maier; Hannes Haun; Andreas Seemüller; Martin Kratzl; Leonhard Kreitmeier; Walter Pfefferle; Sabine Huber posthum für Bernhard Huber; Stefan Heiger; Günter Mayer; Johann Wolfseder und 1. Vorsitzender Otto Radlmeier

100 Jahre Kriegerdenkmal Massenhausen

Zwei Jahre musste die Segnung des renovierten Kriegerdenkmals in Massenhausen aufgrund der Corona Pandemie verschoben werden. Nun hat es aber endlich geklappt. Nach der gut besuchten Messe unter der Gottesdienstleitung des Ldt. Militärdekans Arthur Wagner im Pfarrergarten der Kirche Mariä Heimsuchung wurde das Kriegerdenkmal geweiht. Anfang 1920 wurde das Denkmal, wie auf alten Fotos dokumentiert, unter großer Anteilnahme der gesamten Ortsbevölkerung zum Gedenken der 11 gefallenen Soldaten des I. Weltkriegs errichtet, in den 1950er Jahren wurden auf 2 Steinplatten die Namen von insgesamt 49 Gefallenen und Vermissten allein aus der Ortschaft Massenhausen ergänzt, welch furchtbarer Blutzoll. Zum 100-jährigen Bestehen im Jahre 2020 konnte die Renovierung unter Kostenbeteiligung der Gemeinde Neufahrn und einer großen Spendenbereitschaft der Massenhausener Bevölkerung in die Tat umgesetzt werden. Neben anderen Arbeiten wurde in Eigenleistung zahlreicher Massenhausener Vereinsmitglieder von der fast schwarzen Gedenksäule und den beiden Namenstafeln der Dreck der Jahrzehnte unter Anleitung der Firma Koziel gründlich abgewaschen. Inschriften und Abbildungen wurden durch Herrn Koziel neu gefasst. Einige witterungsbedingte Beschädigungen im Granit wurden durch

die Firma Anton Biegger in Stand gesetzt. Der Bauhof der Gemeinde Neufahrn sorgte für die Ausbesserung der Teerdecke der Straße und der Umrandung am Denkmal. Zusätzlich wurde der Wunsch auf einen weiteren Fahnenmast realisiert. Nun kann an Gedenktagen neben der Deutschland- und Bayernfahne auch die Europaflagge gehisst werden. Einhellige Meinung: schön ist es geworden!

Nach Gebt und Segnung am Kriegerdenkmal erfolgte die Ansprache des 2. Bürgermeisters der Gemeinde Neufahrn, Josef Eschlwach. Vor dem Hintergrund des schrecklichen Krieges in der Ukraine betonte er, die Notwendigkeit der Erinnerung an die Schrecken von Kriegen, dass aber auch niemand zum Gedenken gezwungen werden könne. Auch der 1. Vorsitzende des KSV Massenhausen-Fürholzen-Hetzenhausen Otto Radlmeier ging in seiner kurzen Rede auf die Bedeutung von Kriegerdenkmälern als Friedensmahnmale ein. Nach gemeinsamer Kranzniederlegung, dem umfassenden Totengedenken und der Verlesung der Namen der gefallenen Soldaten folgte im Anschluss die Jahreshauptversammlung im Landgasthof Hepting. Hauptpunkt war die Vorstellung und Zustimmung zur Satzungsänderung vom Krieger- und Soldatenverein in einen Krieger-, Soldaten und Geschichtsverein, der sich auch um die Bewahrung

der Ortsgeschichte kümmert. Nach einer vorbereitenden Info-Veranstaltung im Jahre 2021 waren die meisten Mitglieder informiert und interessiert, so dass die vorgestellte Satzungsänderung von den Anwesenden einstimmig angenommen wurde. Der Verein erwartet dadurch auch die Gewinnung von Neumitgliedern aus anderen Zielgruppen. Bis zur offiziellen Wahl im Rahmen der nächsten Vorstandswahlen gelang es dem 1. Vors. die Mitglieder Michael Rottenkolber, Johann Wolfseder und Daniel Rottenkolber kommissarisch zu Ansprechpartnern der Geschichtsabteilung zu gewinnen. In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde eine Anpassung des Jahresbeitrages von 16 € auf 20 € beantragt. Dem Vorschlag eines Mitgliedes, den Betrag sogar auf 25 € zu erhöhen wurde mit großer Mehrheit zugestimmt.

Der 1. Vors. konnte berichten, dass bei der letzten Kriegsgräbersammlung für den Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge 9 Sammler in den 3 Ortsteilen trotz Corona ein neues Rekordergebnis von 2.598,00 € erzielt werden konnte. Sein Dank galt den großzügigen Spendern und den Sammelteams.

Der Krieger, Soldaten- und Geschichtsverein Massenhausen-Fürholzen-Hetzenhausen e.V. hat nach dem Tod von 18 Mitgliedern in den Jahren 2020 bis 2022 und der kürzlichen Neugewinnung von 10 jüngeren Mitgliedern, darunter der 1. und 2. Vors. des Burschenvereins derzeit 128 aktive Mitglieder davon drei Frauen. Bereits während der JHV konnten weitere Mitglieder, darunter 2 Frauen gewonnen werden. ■

Artikel und Foto: NE

EHRUNGEN:

Ehrennadel in Bronze für 20 Jahre Vereinszugehörigkeit:
Andreas Seemüller

Ehrennadel in Silber für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit:
Martin Kratzl; Walter Pfefferle; Hans Flörs; Stefan Heiger; Helmut Maier; Johann Wolfseder und Bernhard Huber

Ehrennadel in Gold für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit:
Hannes Haun

Ehrenkreuz in Gold 50 für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit:
Leonhard Kreitmeier und Günter Mayer

Feuerwehr | Rettungsdienst 112

Polizei 110

Polizeistation Neufahrn 08165 9510-0

Giftnotruf München 089 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning

24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 089 54045640

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich 08000 116 016

Krisendienst Psychiatrie (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0180 655 3000

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de

Kinder- und Jugendtelefon (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich 116 111

Elterntelefon (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich 0800 1110550

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110222

Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110111

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB 08122 97790

Fernwärme | Störungsmeldung WSG 089 51469666

Strom | Störungsmeldung E.ON AG 0941 28003366

Wasser | Zweckverband Freising-Süd: 08165 95 420

24-Std.-Notdienst: 0151 17414354

Apothekennotdienst-Hotline 0800 0022833

www.apotheken.de/notdienste | vom Handy 22833

Apotheken in Neufahrn:

Anna Apotheke, Bahnhofstr. 18c 08165 3699

Fransiskus-Apotheke, Bahnhofstr. 5b 08165 67267

Spitzweg-Apotheke, Echinger Str. 13 08165 67267

Zahnärztlicher Notdienst 089 7233093

www.notdienst-zahn.de

Die nächste Ausgabe erscheint am Di., 28.06.2022

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Di., 21.06.2022, 9:00 Uhr

Herausgeber



IKOS VERLAG

Theresienstraße 73

85399 Hallbergmoos

Tel.: 0811 5554593-0

Fax: 0811 5554593-40

info@neufahrner-echo.de

www.neufahrner-echo.de

• Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 17.10.2008

Auflage: 8.000 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Katja Oberhauser

Art Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig

Isabella Lukac

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Heinz Geiger

Maria Schultz

Manuela Praxl

Ulrike Wilms

Die mit (NE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

Haushalte in Neufahrn, Mintraching, Massenhäusern, Gighenhausen, Fürholzen, Hetzenhausen (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie in zahlreichen Geschäften im Gemeindegebiet.

• Auf www.neufahrner-echo.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

• Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

• Leserbriefsteller stellen die Meinung des Verfassers dar.

• Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

• Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

• Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

www.neufahrner-echo.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Im neuen Design!

Online-Werbung schon ab 4 Cent

Tierärzte Neufahrn

Chirurgie · Dermatologie · Digitales Röntgen · Eigenes Labor
Elektrokardiogramm (EKG) · Endoskopie · Impfungen
Innere Tiermedizin · Onkologie · Orthopädie
Stationäre Aufnahme · Ultraschalldiagnostik · Zahnheilkunde
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

24-Stunden-Notdienst · Tel. 08165/61 044 u. 08165/61 045

Sprechzeiten

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa*	So*
11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13
16 - 19	16 - 19	16 - 19	16 - 19	16 - 19	*Nur in dringenden Fällen!	

Leitung: Anna Duelli und Berit Hinz

Neufahrner Str. 14c · 85375 Neufahrn-Mintraching/Grüneck

T
T
T
T

E
C
H
N

O
O
O
O

DEEPTTECH
DEEPTTECH
DEEPTTECH

TECHHOUSE
TECHHOUSE
TECHHOUSE
U SH H H
O O O
U U U

Alle Infos: www.ueber-den-wolken-festival.de